

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neuer Hand- und Staats-Atlas von dem Churfürstenthum  
Sachsen**

**Langen, Johann Elias**

**Leipzig, 1804**

[urn:nbn:de:bsz:31-118867](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-118867)



95B 74213

Ex libris  
Rüdt von Collenberg'sche Schloßbibliothek



Schloß Bötigheim

NEUER  
HAND-UND-STAATS  
ATLAS

VON  
dem Churfürstenthum Sachsen  
und  
dem Herzoglich Sächsischen Ländern  
in 16 Speciellen Blättern  
nach der jetzigen Eintheilung in Kreise und Ämter.

Entworfen

von  
J. E. Lange  
Math.

Leipzig 1804.



Fritz, Baron von Sess  
aus Curland, im September  
1813

*[Faint, illegible handwriting on aged paper]*

S











Die Lande des Churfürsten von Sachsen, bestehen theils aus den Chur- u. alten Erblanden u. den damit vereinigten Ländern, theils aus so-  
 August geschickener Incorporation von dem Churhause sind erworben worden. Die einzelnen Theile dieser Länder sind nach der de-  
 zogthum Sachsen, oder der jetzige Chur-Kreis. 2) Der nördliche Theil der Landgrafschaft Thüringen, oder jetz der Thüringische Kreis  
 gebürge mit gehört. 3) Die Stifter Merseburg u. Naumburg-Zeitz. 5) Das Fürstenth. Querfurth. 6) Der Churfürstl. Antheil an der  
 Theils der Grafschaft Stollberg. 8) Die Grafs. Barby. 9) Die Lehns-hoheit über die Herrschaften der Grafen v. Schönburg. 10)  
 Markgrafsümer Ober- u. Nieder- Lausitz, welche zu keinem Kreis gerechnet werden. — Der Flächen Inhalt dieser La-  
 welchen aber auch diejenigen Lande begriffen sind, welche nur unter der Landeshoheit des Churfürsten von Sachsen stehen. — Die  
 Der Ackerbau liefert alle Arten von Getraide. Die Wäldungen sind sehr beträchtlich. Flachs, Hanf, Farbekräuter u. s. w. werden in Menge  
 Zustande. Salz ist in Uebersuß vorhanden. Manufacturen u. Fabricen aller Art sind außerordentlich, und der Handel mit diesen



Die Landstände des gesammten Churfürstenthums Sachsen, sind jetzt in drey Classen eingetheilt, und bestehen 1, Aus den Prälaten, zu diesen gehören die Domkapitel zu Meissen, Merseburg u. Naumburg-Zeitz. 2, Aus den Grafen u. Herrn, u. 3, Aus den Universitäten Leipzig u. Wittenberg. Die andere Classe enthält die allgemeine Ritterschaft, u. die Dritte besteht aus den abgeordneten der 128 Städte.

theils aus solchen Ländern, welche erst nach des Churfürsten nach der deutschen Reichsverfassung folgende: 1, Das Herzogthum Meissen, 2, Das Markgrasthum Meissen, wozu das Grafschaft Mansfeld, 7, Die Landeshoheit über einige Städte, 10, Ein Theil der gefürst. Grafschaft Henneberg, 11, Die Landeshoheit über einige Städte, 12, Ein Theil dieser Länder beträgt 736 geogr. Quadrat-Meilen, unter denen die Anzahl der Einwohner dieser Länder beträgt 2 Millionen. In Menge erbauet. Die Vieh u. Schafszucht ist in blühenden mit diesen Waren vorzüglich in Leipzig sehr blühend.

Von der jetzigen Eintheilung der Chur-Sächsischen Länder in Kreise etc.

Kreis	Quadrat-Meilen	Einwohner	Städte	Einwohner
I. Der Chur-Kreis	71	125900	Das Stift Merseburg	20 50000
II. Der Thüringische Kreis	52 1/2	173,062	Das Stift Naumburg-Zeitz	10 30000
III. Der Meißnische Kreis	89 1/2	360000	Die Ober-Lausitz	100 340,600
IV. Der Erzgebürgische Kreis	121	500000	Die Nieder-Lausitz	80 116000
V. Der Leipziger Kreis	86	260000	Die Grafschaft Mansfeld C. S. Hochst.	10 22900
VI. Der Voigtländische Kreis	33 1/2	90000	Die Grafschaft Henneberg C. S. Hochst.	10 24000
VII. Der Neustädtische Kreis	44 1/2	3400	Die Grafschaft Barby mit Jüterbog	4 12900



Die Landstädte des gesammten Churfürstenthums Sachsen, sind jetzt in drey Classen eingetheilt, und folgende 1. Aus den Provinzen, welche gehören der Hauptstadt zu Meissen, Magdeburg u. Annaburg-Lands. 2. Aus den Stiftern u. Ämtern, u. 3. Aus den Universitäten Leipzig u. Wittenberg. Die andere Classe enthält die allgemeine Rittergesellschaft, in die Dritte besteht aus den abgeordneten der 120 Städte.

Verzeichnis der Städte, welche in drey Classen eingetheilt sind. I. Die Städte der Provinzen, welche gehören der Hauptstadt zu Meissen, Magdeburg u. Annaburg-Lands. II. Die Städte der Stifter u. Ämter. III. Die Städte der Universitäten Leipzig u. Wittenberg.

Die Städte des Churfürstenthums Sachsen, gehören theils aus dem Churf. u. alten Erblande u. den damit vereinigten Ländern, theils aus fremden Ländern, welche erst nach dem Churfürstenthum August, geschehener Incorporation von dem Churfürstenthum, sich erworben haben. Die vornehmsten Städte dieses Landes sind nach der Deutschen Reichsverfassung folgende: 1. Dresden, Leiptzen, Chemnitz, die beyden Hauptstädte. 2. Die südliche Stadt der Landgrafschaft Thüringen, die jetzt der Thüringische Kreis. 3. Die Hauptstadt des Meissen, was das Land Leiptzen mit gehört. 4. Die Städte, Magdeburg u. Annaburg-Lands. 5. Das Fürstenthum Querfurt. 6. Der Oberstift, Anhalt u. die Stifte Mansfeld. 7. Die Landeshoheit über einige Theile der Vogtlandt Stättgen. 8. Die Stifte Bamberg. 9. Die Städte, welche aus den Reichsfürstenthümern der Grafen u. Schenkenburg, die nach dem gesammten Stifte Chemnitz, 10. Die Städte, welche aus dem Ober- u. Nieder-Sachsen, welche zu keinem Kreis gerechnet werden. Der Flächen-Inhalt dieses Landes beträgt 706 ganze Quadrat-Meilen, wovon wiederum über sechs Digeimtel Lande besessen sind, welche nur unter der Landeshoheit des Churfürstenthums von Sachsen stehen. Der Anbau der Einwohner dieses Landes beträgt 2. Millionen. Die Ackerbau besteht aus Getreide. Die Wälder sind sehr beträchtlich. Frische Berg-Forstweiden u. s. w. wovon in Menge vorhanden. Die Vieh- u. Schafzucht ist in diesem Lande sehr vortreflich. Salz ist in verschiednen Orten, Manufacturen u. Fabriken aller Art, sind sehr beträchtlich, und der Handel mit diesen Waaren vorzüglich in Leipzig sehr beträchtlich.

Von der jetzigen Bevölkerung der Churf. Städtischen u. Landt u. Kreis etc.

Nr.	Städte	Einwohner	Nr.	Städte	Einwohner
I.	Der Churf. Kreis	71 120,000	XX.	Der Stift Magdeburg	21 200,000
II.	Der Thüringische Kreis	100 250,000	XXI.	Der Stift Annaburg-Lands	21 200,000
III.	Der Magdeburger Kreis	92 200,000	XXII.	Der Ober-Sachsen	20 200,000
IV.	Der Leiptziger Kreis	120 200,000	XXIII.	Der Nieder-Sachsen	20 200,000
V.	Der Leiptzner Kreis	100 200,000	XXIV.	Der Stifte Mansfeld u. Merseburg	20 200,000
VI.	Der Vogtlandtische Kreis	100 200,000	XXV.	Der Stifte Bamberg u. Regensburg	20 200,000
VII.	Der Anhaltische Kreis	100 200,000			

Das Herzogthum Sachsen, oder der



Das Herzogthum Sachsen, oder weil die Churwürde auf denselben haftet der Chur-Kreis genant, grenzt gegen Norden an die Chur-Mark Brandenburg; gegen Osten an die Lausitz; gegen Süden an den Meißnischen, Leipziger u. Thüringischen Kreis; u. gegen Westen an das Fürstenth. Anhalt, Herzogth. Magdeburg, dem Saal-Kreis u. Stift Merseburg. Der Haupt-Fluss darin ist die Elbe. Der Flächen-Inhalt beträgt 71 quadi. Meilen, worauf 125,900 Menschen wohnen. — Der grösste Theil des Churkreises, die Aue ausgenommen, ist mit Tuffsand bedekt, welcher nur mittelmäßigen Ackerbau zulässt, desto beträchtlicher aber sind die Waldungen. — Manufacturen u. Fabriken sind wenig vorhanden, daher der Handel damit nicht stark betrieben wird.

Chur  
3.  
5.  
8.  
u.  
La



Churfürstl. Ämter. 1. Ansbach der Leckau, hat 13 Dörfer. 2. Bützig mit Habenstein hat 6 Schrift u. 10 Amt. Dörfern mit 22 Dörfern. 3. Somern mit Chenau, 1 Schrift u. 2 Amt. Dörfern mit 13 Dörfern. 4. Grafschaften, 1 Schrift u. 2 Amt. Dörfern mit 7 Dörfern. 5. Pretsch, hat 10 Dörfer. 6. Liebenwerda hat 8 Schrift u. 7 Amt. Dörfern mit 36 Dörfern. 7. Schlieben hat 8 Schrift u. 13 Amt. Dörfern mit 22 Dörfern. 8. Schweinitz hat 25 Schrift u. 10 Amt. Dörfern mit 22 Dörfern. 9. Seyda hat 3 Amt. Dörfern u. 16 Dörfern. 10. Wittenberg (Kreis. Amt) hat 23 Schrift u. 11 Amt. Dörfern mit 51 Dörfern. 11. Bitterfeld hat 7 Schrift u. 15 Amt. Dörfern mit 14 Dörfern. — Die Grafschaft Barby wird in der hohen Landes-Regierung bey dem Amte Wittenberg wie ein schriftsässiges Ritterguth mit verschrieben.

5 Deutsche Meilen.

Das Herzogthum Sachsen, der der Sächsische Chur Kreis.

(Ersitet Stadt von Stadt - Stadt Atlas  
in Chur Sachsen)



Das Herzogthum Sachsen, der der Churkreiß auf Dresden heißt der Chur Kreis genant, grenzt  
gegen Norden an die Land Mark Brandenburg; gegen Osten an die Laußitz; gegen Süden an den Meißnischen  
Lipsiger u. Thüringischen Kreis u. gegen Westen an das Fürstenth. Anhalt, Kurfürst. Magdeburg, den Saal  
Kreis u. Sept. Magdeburg. Der Haupt Stadt darin ist die Ober. Der Reichs. Schatz beträgt 71 quad. Meilen,  
worin 168 000 Menschen wohnen. — Der größte Theil des Churkreißes, der hier anzuzeigen, ist mit Pflanz  
säulen, welche aus mittelmäßigen Marmorsteinen sind, sehr schönlicher aber sind die Wallungen. — Bauwesen  
u. Fabriken sind wenig vorhanden, daher der Handel damit nicht stark betrieben wird.

Churfürst. Anteil: 1. Ansbach der Leuchten mit 20 Dörfern. 2. Bittzig mit Ansbach mit 6 Dörfern u. 10 Dörfern mit 10 Dörfern  
u. Leuchten mit Chemnitz, 1 Schloß — 10 Dörfern mit 10 Dörfern. 3. Kurfürstentum, 1 Schloß u. 10 Dörfern mit 5 Dörfern.  
4. Pforta mit 10 Dörfern. 5. Lützenau mit 10 Dörfern u. 10 Dörfern mit 10 Dörfern. 6. Schleibitz mit 4 Dörfern, 10 Dörfern mit 10 Dörfern.  
7. Schönbach mit 10 Dörfern u. 10 Dörfern mit 10 Dörfern. 8. Wittenbergkreis mit 10 Dörfern mit 10 Dörfern.  
9. Wittenbergkreis mit 10 Dörfern mit 10 Dörfern. 10. Wittenbergkreis mit 10 Dörfern mit 10 Dörfern. — Der Kurfürst. Anteil ist in der oben  
Leuchten, Regierung bei Dresden u. Wittenberg, welche in der Laußitz u. in der Oberlausitz mit vertheilt sind.

THE GREAT BRITAIN  
AND IRELAND



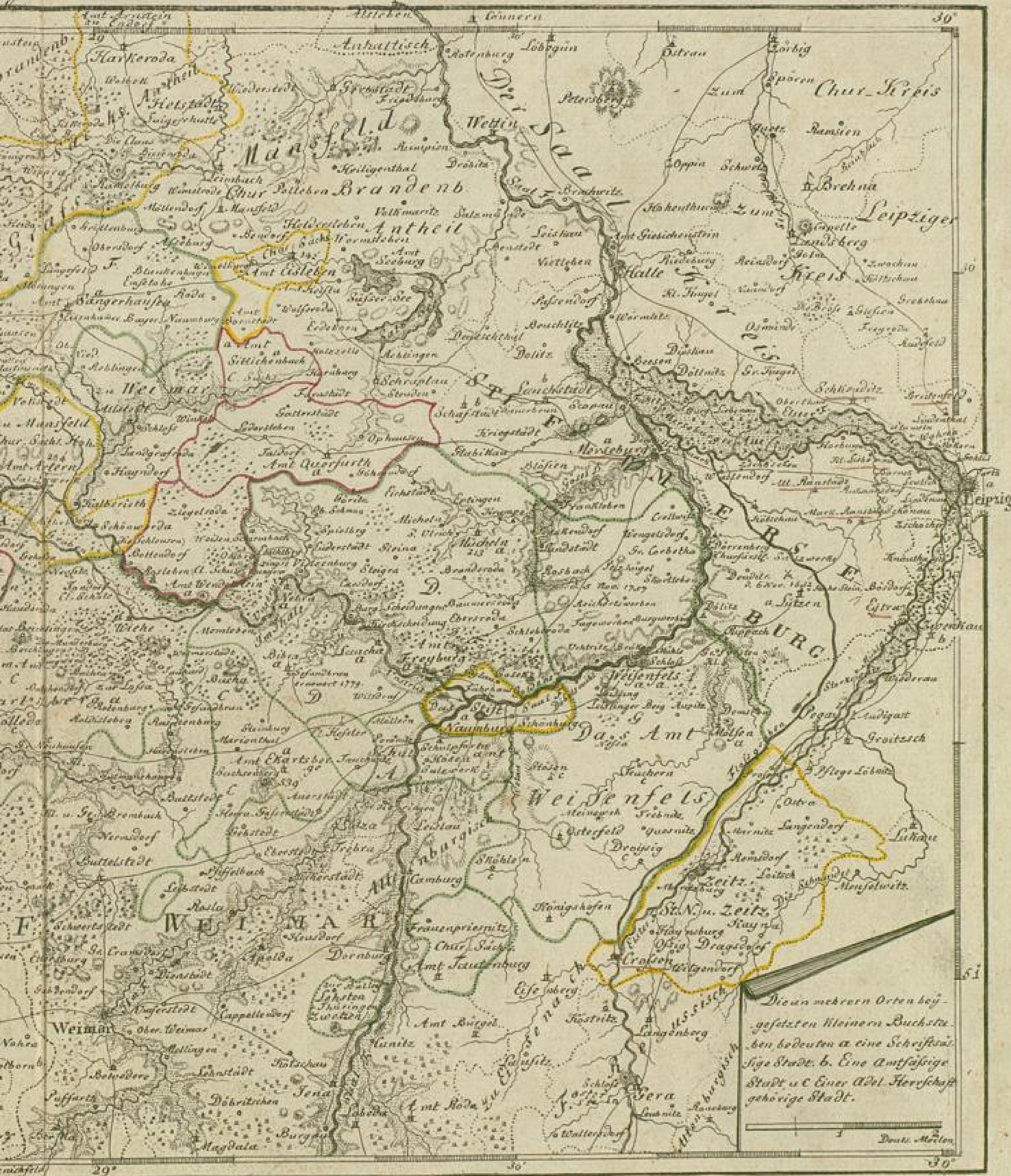






Der Thüringische Kreis liegt im Westen (Abend) des Leipziger Kreises, und hat an Flächen-Inhalt 52½ quadratmeile, und die verschiedenen unter Oursächsischer Landeshoheit stehenden Grafschaften nebst dem Mansfeldischen Amt 16½ quadi. Meile. — Der eigentliche Thüringische Kreis hatte im Jahr 1803 136,636 und die Grafschaften etc. 36426 Einwohner. — Außer dem schönsten Getraide hat et man auch viel Rübsen, Raps, Lein u. Hanf, eine große Menge Fenchel, Anis, Mohr, Süßholz, Saflor, Coriander etc. und vor Einführung des Indigo sehr viel Waid (bey Langensalza.) Die Waldungen sind beträchtlich, u. erleichtern die Glashütten, Hammer u. Seltzwerke. Die Vieh- u. Pferdeucht ist von dauerhafter guter Art. Manufacturen u. Fabriken sind hier schon beträchtlich, u. verurfachen einen lebhaften Handel.

Der  
rigin  
und  
B.  
gen  
H.  
Ferin  
stätt



Die an mehreren Orten be-  
 gesetztene kleinen Buchste-  
 ben bedeuten a. eine Schriftsät-  
 tige Stadt, b. Eine Amtsfürge  
 Stadt u. c. Einer Adel-Herrschaft  
 gehörige Stadt.



Der Thüringische Kreis hat: 2 Churfürstl. Ämter, 6 Fürstl. Weisenf. Ämter, 4 Fürstl. Querfurtische zu Weisenfels gehö-  
 rige Ämter; das Stift Naumburg u. Zeitz, 14 Schrift. Sassen, 10 Schriftsätige, 3 Amtsfürge, 11 Adel. Städte  
 und 283 Dörfer. — Die Ämter sind: A. Schulpforta mit Vorwerger Hohndorf, Litz, Lau, Frankenu, u. Körren u. 19 Dörf.  
 B. Jenstadt, Kreis. Amt) mit 3 Dörf. C. Chartsberga mit 20 Dörf. D. Freyburg mit 19 Schrift. Sassen u. 14 Dörf. E. Lon-  
 gensalza mit 31 Schrift. Sassen u. 17 Dörf. F. Sangerhausen mit 14 Schrift. Sassen u. 10 Dörf. G. Weisenfels mit 20 Schrift. u. 190 Dörf.  
 H. Weisensee mit 17 Schrift. u. 51 Dörf. — Querfurtische Ämter. Sachsenburg, Sittichenbach, Wendelstein, u. Heldrungen.  
 Freyer, das Stift Naumburg, Zeitz, Amt Lautenburg, der Anteil an Freyfurt, die Baltey Thüringen, Grafs. Mansfeld, Comtureij-Gries-  
 städt, Frankenhayen, Sondershausen, Eisleben, Kelbra, u. Heringen, Amt Rosta, Blankenhayen u. halb Krenichfeld.











Der Meissnische Kreis gränzt gegen Norden an das Herzogthum Sachsen, (dem Chur-Kreis) gegen Osten an die Lausitz, gegen Süden an Böhmen u. den Erzgebürgischen Kreis, u. gegen Westen an den Leipziger Kreis. Der Flächen-Inhalt beträgt 89½ Quadrat-Meile, u. wird von 360,000 Menschen bewohnt.

Dieser Strich Landes gehört zu den fruchtbarsten und bevölkertesten Provinzen des Deutschen Reichs, und bringt die vorzüglichsten Natur-Producte als Getraide, Holz, Wein, Obst, Honig, Hopfen, Flachs, Vieh-Schaafe u. Pferde zucht, Wild etc. in Menge hervor.

Dieser Kreis hat:

20 Aufst. Ämter. 1 Fürstl. Meissenburgisches Amt. 265 Schrift u. 172 Amt-Sachsen. 17 Schriftsässige, 18 Amtssässige, 14 Adeliche und 756 Dörfer.

**Städte**

Nahmen derer Ämter:

1. Dr. Dresden mit dem Hospital S. Jacob-Vorwerk. 134 Dörfer.
2. Dip. Dippoldiswalda in der Regierung Gebürgisch mit Ober- u. Nied. Hainlich hat 34 Dörfer.
3. G. H. Grossen Hayn mit Vorw. Falkenau, Diebrach, Labeltitz u. Streumen. 66 Dörfer.
4. Ho. Hohenstein mit Amt u. Vorw. Löhmen 26 Dörfer.
5. Lausitz bey Radeberg, wie ein schriftsässiges Ritterguth.
6. Löhmen bey Hohenstein dergl.
7. Mei. Meissen, Erbamt hat 70 Dörfer.
8. ——— Procuratur-Amt hat 70 Dörfer.
9. ——— Probsteij od. Stift hat 14 Dörfer.
10. ——— Schul-Amt hat 42 Dörfer.
11. Mo. Moritzburg hat 14 Dörfer.
12. Mü. Mühlberg mit Vorw. Porschitz u. Rühlich hat 30 Dörfer.
13. No. Neßsen in der Reg. Gebürgisch mit Zella, Hattenborn, u. Lammersheim hat 21 Dörfer.
14. Os. Oschatz hat 21 Dörfer.
15. Pir. Pirna, Gebürgisch hat 43 Dörfer.
16. Rad. Radeberg mit Lausitz hat 14 Dörfer.
17. Se. Senftenberg, — hat 14 Dörfer.
18. St. Stolpen hat 28 Dörfer.
19. To. Torgau mit Grätz hat 70 Dörfer.
20. Fi. Finsterwalda.
21. Za. Zabeltitz wie ein schrifts. Ritterguth.



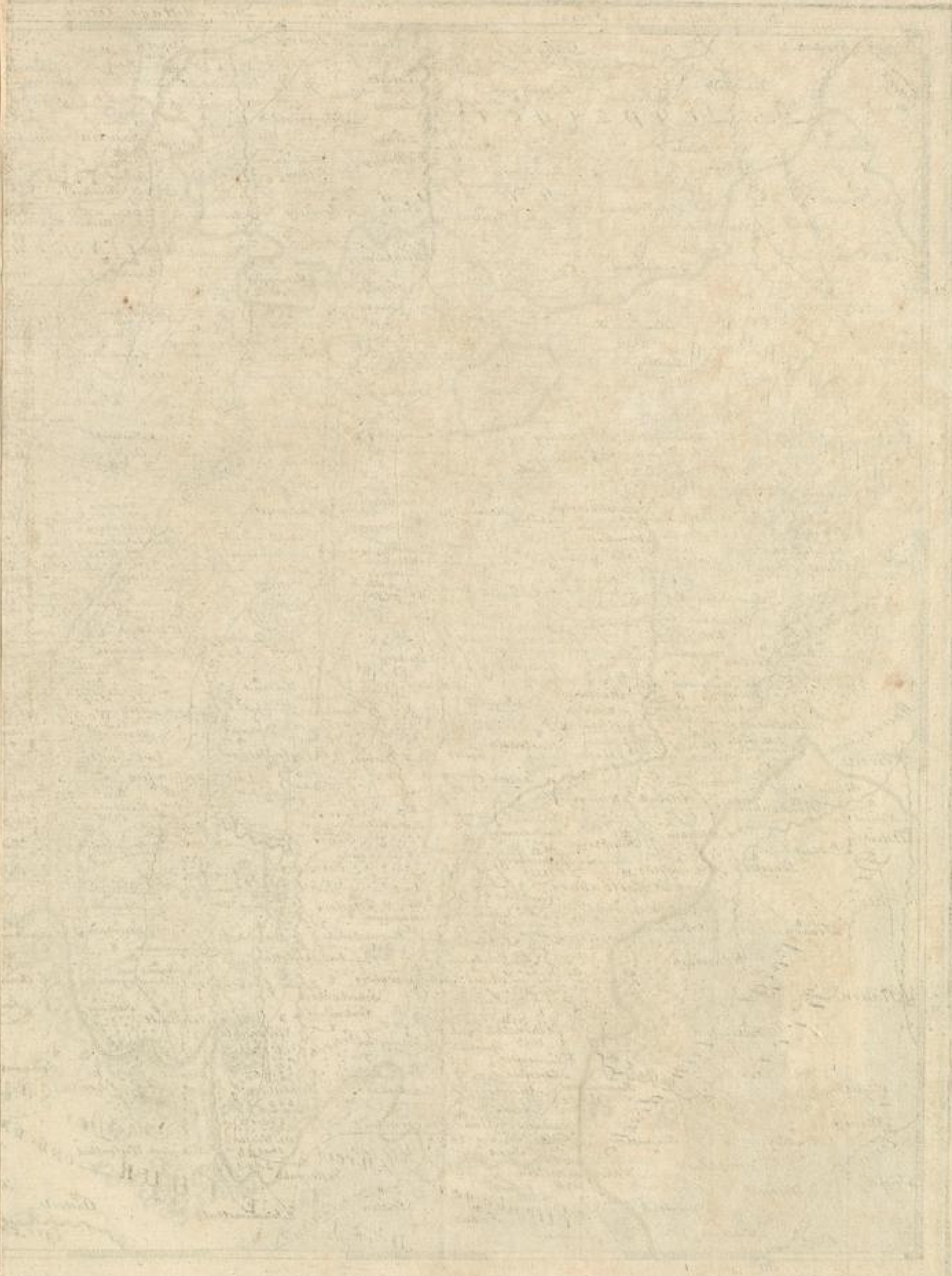
Der Meissenische Kreis gränzt gegen Norden an das Herzogthum Sachsen (den Oberen Kreis) gegen Osten an die Lausitz, gegen Süden an Sachsen u. den Erzgebirgischen Kreis, u. gegen Westen an den Leipsiger Kreis. Der Flächen Inhalt beträgt 493 Quadrat Meil., u. mit 260000 Menschen besetzt. Dieser Reich Landes gehört zu den fruchtbarsten und bevölkerlichsten Provinzen des deutschen Reichs, u. bringt die vorzüglichsten Acker, Viehzucht als Getreide, Hafer, Weizen, Obst, Honig, Kaffee, Runkel, Net, Schaf u. Pferde zuicht, Woll etc. in Menge hervor. Dieser Kreis hat:

- 20 Ämter, 1 Fürstl. Meißn. bergischer Amt, 200 Dörfer = 170 000 Seelen, 17 Bergstädte, 10 Amtstädte, 14 Äpfel, u. 100 Dörfer.
- Nämlich 10 Ämter:
  1. Das Dresden mit dem Hospital d. Joh. u. d. Maria. 100 Dörfer.
  2. Die Dippoldswalde in der Neupomm. Markgr. mit Ober u. Unt. Meißn. 100 Dörfer.
  3. Die Meißn. Stadt mit dem Schloss. 100 Dörfer.
  4. Die Freiberg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  5. Die Meißn. Land mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  6. Die Meißn. Berg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  7. Die Meißn. Berg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  8. Die Meißn. Berg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  9. Die Meißn. Berg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.
  10. Die Meißn. Berg mit dem Bergbau. 100 Dörfer.



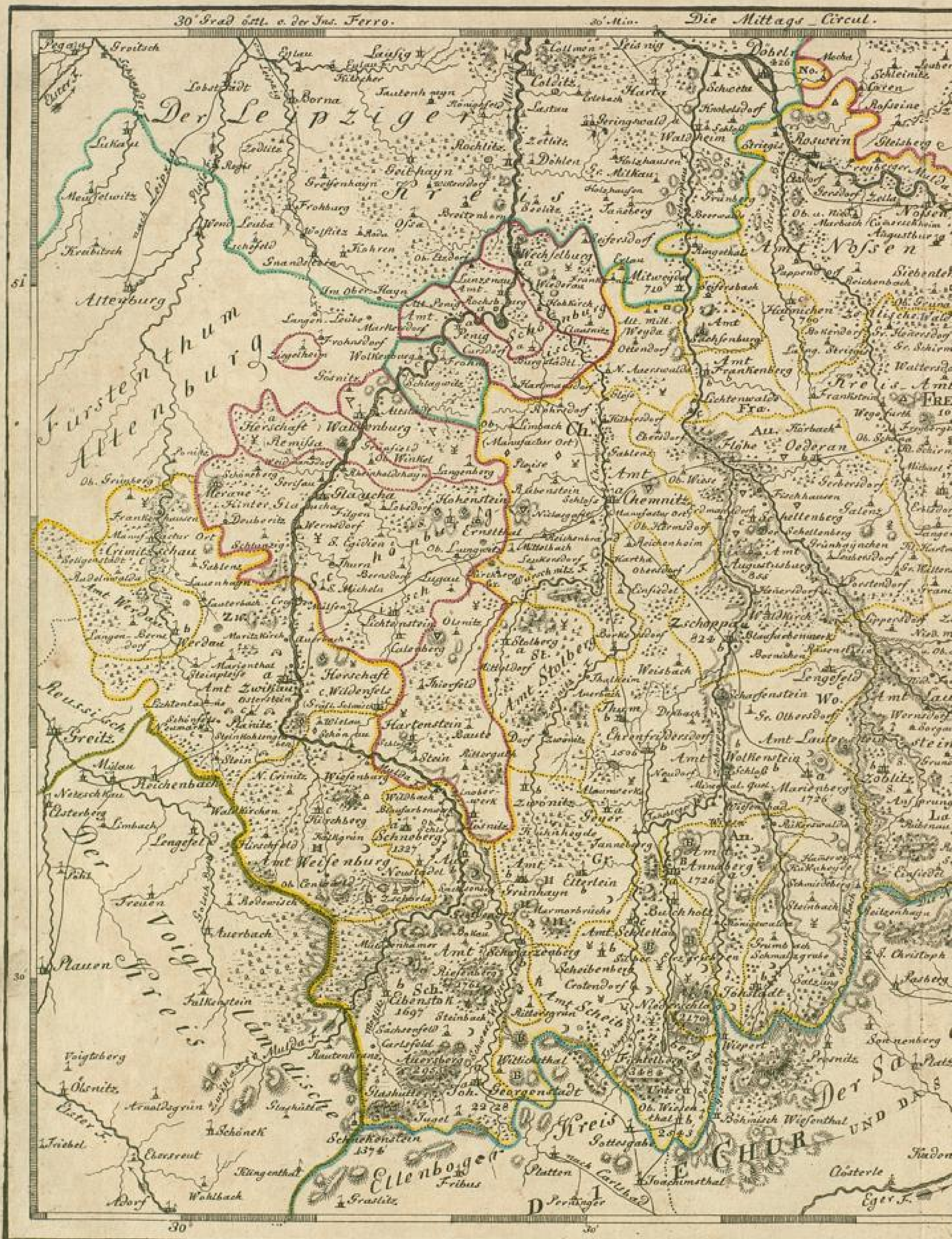


Die ...



Die ...

# Der Erzgebürgische Kreis



Der Erzgebürgische Kreis welcher den Nahmen von seinen an Erzen sehr reichen Bergen hat, gränzt gegen Norden an den Meißnischen u. Leipziger Kreis, u. Das Fürstenth. Altenburg; gegen Westen an Das letzte der Neustädtischen u. Voigtländischen Kreis, u. die Reußischen Herrschaften; gegen Süden u. Osten an Böhmen. Der Flächen-Inhalt beträgt 121 quadr. Meilen auf welchen beynah 500,000 Menschen wohnen. Der Ackerbau kan wegen des rauhen Clima nicht so viel Getraide hervor bringen, als dieser Kreis zu eigener Consumtion nöthig hat; dagegen aber sind alle Arten von Manufacturen in Seide, Baumwollenen u. Wollenen Waaren, besonders aber Fabriken des Mineralreichs im starken Umtrieb, womit ein einträglicher Handel betrieben wird. — Die Zahl der im Umtrieb stehenden Erzgruben ist groß; Das Freyberger Bergamtsrevier beschäftigt damit 4900 Personen. — Das Hauptmetall ist Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Eisen, Bley etc. Die Blaufarbenwerke sind wichtig, u. haben fast ganz Europa zinsbar gemacht. — Der Werth sämmt. gewonnenen Metalls betrug 1788 aus dem Erzgebürge an Geld 700639 Thal. — 19 Jn. 10<sup>1/2</sup> Pf.

[a. bedeutet schriftsäßig. b. amtsäßig. c. Adel. Orte.]





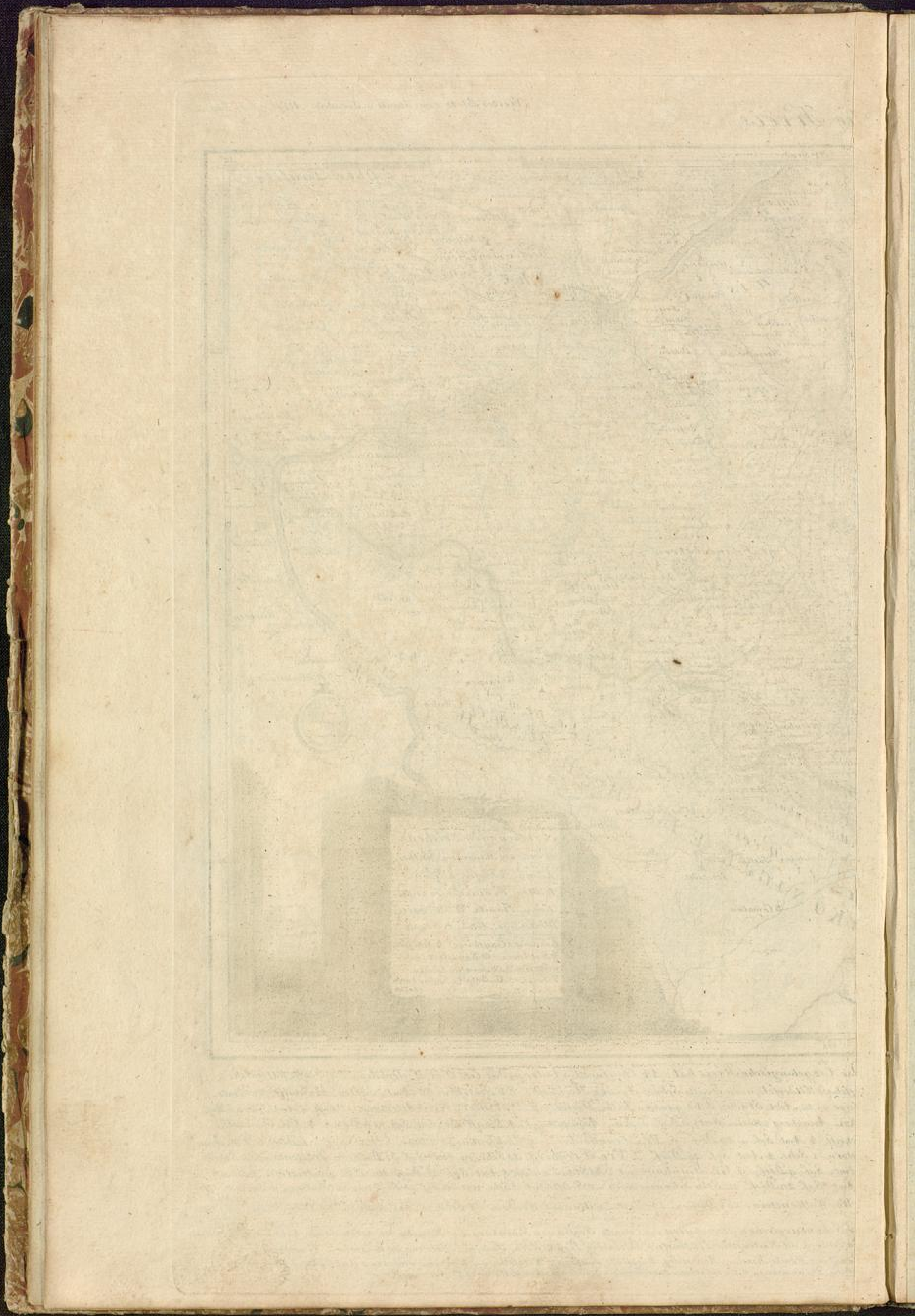
Der Erzgebirgische Kreis hat: 14 Churfürstl. Ämter u. das Erz. Amt Wiesenburg. Die Gräfl. Solmsische Herrschaft Wildenfels, u. die Gräfl. Schönburgische Herrschaft. 82 Schrift u. 98 Amt. Dassen. 11 Schrift. 27 Amts-säßeige u. 12 Adel. Städte, 342 ganze u. halbe Dörfer. — **Ämter.** Alt. Altenberg. 1 Schrift. 5 Amt. Dassen. 6 Dörf. 2. Au. Annaberg (Mühl. Amt) 3 Dörf. 3. Au. Augustsburg. 4 Schrift. 25 Amt. Dasse. 75 1/2 Dörfer. 4. Ch. Chemnitz. 7 Schrift. 4 Amt. Dase. u. 40 Dörf. 5. Fra. Frankenberg mit Sachsenburg. 1 Schr. 1 Amt. Dase. u. 6 Dörf. 6. Fr. Freyenstein. 1 Schr. 4 Amt. Dase. 26 Dörf. 7. Fre. Freiberg. 15 Schr. 19 Amt. Dase. 31 Dörf. 8. Grillenbourg. 2 Schr. 2 Amt. Dase. 9 Dörf. 9. Gr. Grünhain mit Schlettau. 2 Schr. 5 Amt. Dase. 27 Dörf. 10. La. Lautenstein. 7 Schrift. 2 Amt. Dase. 20 Dörf. 11. Sch. Schwarzenberg mit Grottdorf. 7 Schr. 11 Amt. Dase. 20 Dörf. 12. St. Stolberg. 2 Schr. 2 u. Dase. 12 Dörf. 13. Wo. Wolkstein. 29 1/2 Dörfern. 14. Z. w. Zwickau mit Werdau. 35 Schr. 18 Amt. Dassen. u. 49 Dörf. — Wiesenburg u. Wildenfels.

Die Schönburgischen Herrschaften von Ernesto Grafen von Schönburg aus Plaucha etc. herkommende, haben 2 Hauptlinien.

1. Waderburg, mit Hartenstein, Lichtenstein, Callenberg, Lornitzstein, Plaucha, Mehrane, Hohenstein u. Ernstthal.
2. Pönig mit Romsa, Kemlar, Roshsburg, Burgstädt, Lunzenau, Wechselburg u. Wiederau, werden zum Amt Zwickau gerechnet.

Anmerkung. Die an mehreren Orten beigesetzte Zahlen, zeigen die Höhen über Wittenberg in Fußmaaßen.







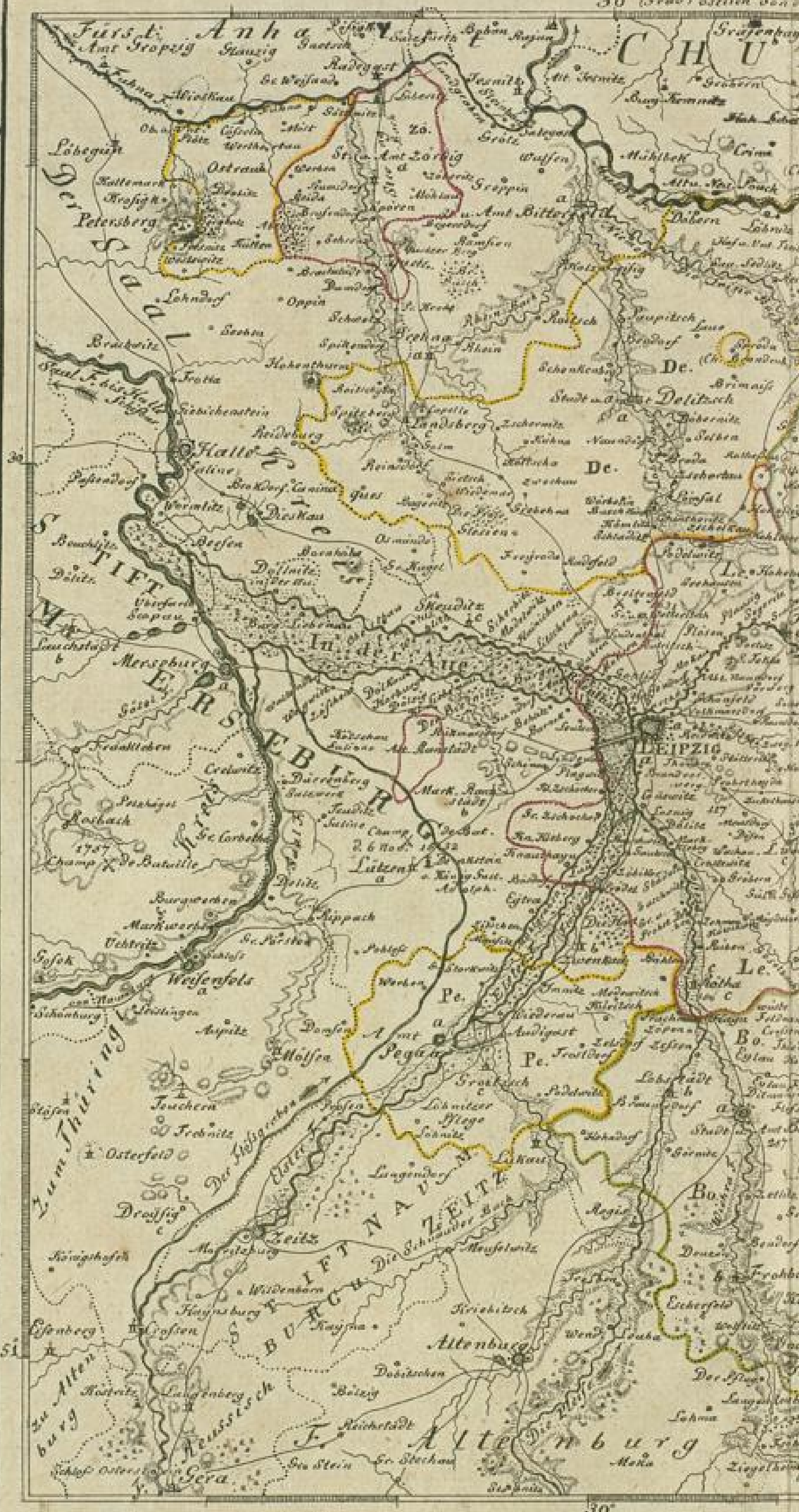
**Der Leipziger Kreis**

grenzt gegen Osten an den Meißnischen Kreis; gegen Süd dem Erzgebirgischen Kreis u. das Fürstenth. Altenburg, gegen Westen u. Norden an Thüringen, die Bisther Naumburg Zeitz., Magdeburg, den Saal Kreis, das Fürstenth. Anhalt u. Chur. Kreis. Dieser Kreis enthält 86 quad. Deut.-Meilen mit 250000 Einwohnern.

Wenn man den südlichen Theil dieses Kreises ausnimmt, so ist derselbe durchgehenderweise fruchtbare Ebene, auf welcher alle Gattungen von Getraide u. eine Menge Handelspflanzen erbaudet werden. Tabak, Hopfen, Flachs und Flachs wird viel gebaut. An Waldungen sind einige Gegenden sehr entblößt. Der starke Handel dieses Kreises wird dadurch sehr vermehrt, das Leipzig die Hauptstadt desselben ist.

**Der Leipziger Kreis hat:**

- 11 Churfürstl. Ämter,
- 2 Fürstl. Meiseburg, De. Litzsch u. Zeitzig.
- 1 Fürstl. Zeitzisches Amt Pegau, wozu gerechnet wird das Stift Wartszen, incl. Meiseburg, letzteres mit den dabey befindl. 2 Ämtern Meiseburg, Lützen, Stenditz u. Lauchstädt.
- 217 Schriftl. Dörfern.
- 100 Amt } Dörfern.
- 15 Schriftl. Städte.
- 10 Amtl. Städte.
- 19 Adel. Städte.
- 868 ganze u. halbe Dörfer.



Bevölkerung der vornehmsten Städte a.

Stadt	Einwoh.	Stadt	Einwoh.	Stadt	Einwoh.
a. Leipzig	55,000	a. Borna	4,500	a. Colditz	2,800
c. Tauscha	1,600	b. Lobstädt	450	a. Eilenburg	3,200
c. L. Wolkwitz	470	b. Froburg	560	erb. Amt Stritz	
c. Rada	320			a. Grimma	3,600
c. Brand	300			a. Nerchau	490





- Churfürstl. Ämter.**
1. Bo. Das Amt Borna hat  
26 Schriftfassen u.  
49 Dörfer.
  2. Co. Das Amt Colditz mit  
Ebersbach, Lauterbach  
u. Bärenbruch hat  
16 Schrift u. } Sassen.  
16 Amt }  
41 Dörfer.
  3. Du. Das Amt Düben.  
3 Schrift } Sassen.  
7 Amt }  
6 Dörfer.
  4. Ei. Das Amt Eilenburg.  
14 Schrift } Sassen.  
8 Amt }  
23 Dörfer.
  5. Das Schul. Amt Grimma  
mit Buch, Nimbach, Fr. u. Kl.  
Bautzen hat 8 Dörfer.
  6. Gr. Das Erb. Amt Grimma  
19 Schrift } Sassen.  
16 Amt }  
30 ganze u. halbe Dörfer.
  7. Le. Das Amt Leisnig, mit  
Bauderitz u. Hosp. Döbeln  
22 Schrift } Sassen.  
15 Amt }  
69 Dörfer.
  8. Le. Das Kr. Amt Leipzig  
31 Schrift } Sassen.  
26 Amt }  
136 Dörfer.
  9. Mu. Das Amt Mützschen.  
2 Schriftfassen  
11 Dörfer.
  10. Ro. Das Amt Rochlitz.  
12 Schrift } Sassen.  
12 Amt }  
69 Dörfer.
  11. Wu. Amt Wurtzen hat  
70 Dörfer, zum Stift  
Wurtzen gehöret das  
Cl. Sarnitz u. Dom. Capitel  
26 Schriftfassen.
  12. Pe. Das Amt Pegau.  
14 Schriftfassen  
53 Dörfer.
  13. De. Das Amt Delitzsch.  
17 Schriftfassen.  
51 Dörfer.
  14. Zo. Das Amt Zöbzig.  
17 Schriftfassen.

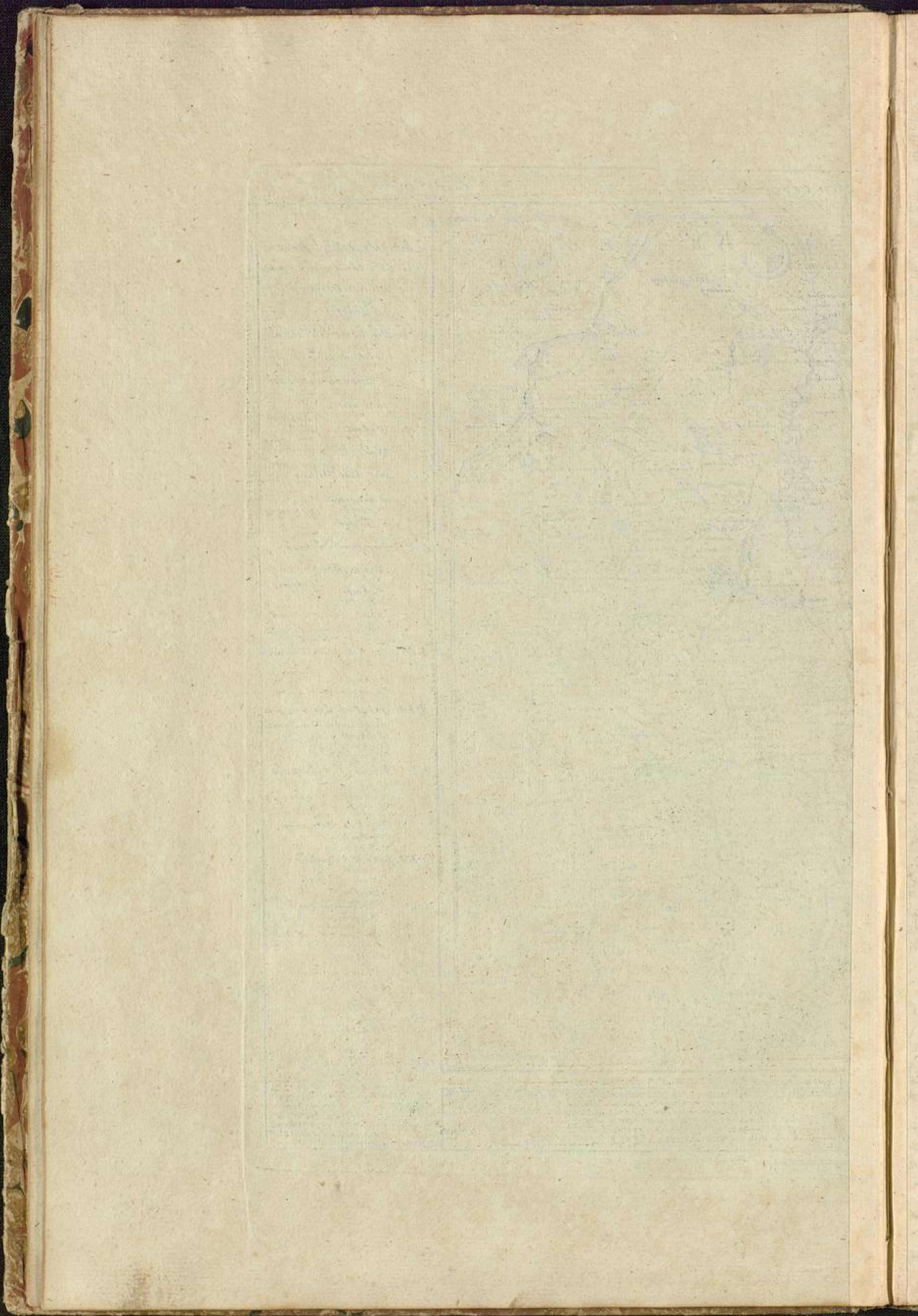
Städte u. Örter in dem Leipziger Kreise.

Einwoh.	St.	in d. Leisnig	Einwoh.	St.	in d. Leisnig	Einwoh.	St.	in d. Leisnig	Einwoh.	St.	in d. Leisnig
3200	c.	Nauhof.	400	a.	Leisnig	1900	a.	Mitweyda	2500	a.	Wurtzen
				a.	Döbeln	3600	a.	Siedhagen	1860	b.	Belgera
				c.	Ant. Mützschen	370	b.	Seringsdorf	860	b.	Mägeln
3600	c.	Brandis	400	a.	Rochlitz	2800	b.	Hartza	800	c.	Pegau
490				a.	Kochlitz	2800	b.	Hartza	800	c.	Spritzsch
							c.	Kahren	400		

Anmerkung. a. Bedeutet eine Schriftfasse Stadt. b. Eine Amt. fass. Stadt. u. c. Eine adel. Stadt. Die an mehreren Orten beygesetzten Zahlen zeigen die Köpfe über Wiltzenberg in Fyßmungen.

5 Deut. Meilen.









VII. Der Neustädtische Kreis, ist vom Saalfeldischen, Altenburgischen kleinen Strich in Osten an den Erzgebürgischen Kreis, u. gehörte der Zeitzische Der Flächen-Inhalt beträgt  $14\frac{1}{2}$  Quadrat-Meilen, auf welchen 34000 Menschen Flachs u. Hanf u. viele Kartoffeln erbauet. Die Waldungen sind wichtig. Die Gebirge ist Kupfer u. Eisenbergbau im Umtrieb, auch werden Kobolterze gefunden. Dieser Kreis hat 5 Amter u. 42 Schrifftassen, welche von Zeitz zur Churlinie gekommen sind. 2. Triptis (gehört jetzt zu Arnshaukt.) 3. Weyda hat 51 Dorf. 4. Mildenfurth im We



Leustädtische Kreis.



VI. Der jetzige Churfürstliche Voigtländische Kreis besteht aus den ehemaligen Reussischen Herrschaften Voigtberg u. Plauen, welche in die Drey unmittelbaren Ämter, Voigtberg, Plauen und Pausa eingetheilt sind. — Er grenzt gegen Norden an den Erzgebirgischen Kreis u. an die reussischen Lande; gegen Osten an Böhmen; gegen Süden an Böhmen u. Bayreuth u. gegen Westen an das reussische Voigtland. — Der Flächen Inhalt ist 33 1/2 Quadrat Meilen, auf welchen 90,000 Menschen wohnen. Der Flachsbau ist, so wie die Viehzucht in diesem Kreise vortreflich; der größte Theil der Einwohner lebt aber von Manufactur- u. Fabrikarbeiten, womit nebst vielen Holz ein sehr vortheilhafter Handel getrieben wird. Die Kupfer- Messing- Eisen- u. Alauwerke veranlassen nicht nur viele Fabriken, sondern beschäftigen auch viele Menschen, welches auch die vielen Wollen- Baumwollen- u. Leinen Manufacturen bewerkstelligen. Die Linnen- u. Litz- Manufactur in Plauen, gehört zu den besten in Sachsen, giebt über 200 Personen Beschäftigung, u. hat in Ansehung der Bleichen, Muster etc. die vortreflichste Einrichtung.

Der Voigtländische Kreis hat:  
 3 Ämter, die von Zeitz an die Chur-  
 linie gekommen; 62 Schreyssassen im  
 Reichenbacher Amtsbezirk.  
 49 Schreyssassen. 3 Schreyssassen, 3 Amt-  
 sassen u. 11 adel Städte, 239 Dörfer.  
 Ämter. 1. Pausa (steht unter den  
 Amts Plauen) hat 5 Dörfer.  
 2. Plauen hat 49 Schreyssassen.  
 68 Dörfer.  
 3. Voigtberg.

u. den Reussischen Herrschaften fast ganz eingeschlossen, stößt nur mit einem  
 Zeitzischen Nebenlinie des Churhauses, nach deren Aussterben er an diese wieder zurückfiel.  
 90 Menschen wohnen. — Der Ackerbau ist in diesem Kreise nicht unbeträchtlich, es wird  
 Die Gebürge bestehen aus Schiefer, Kalk- u. Sandstein. In dem Gebürge der Rothenberg genant,  
 hohlen sind. 5 Schreyss. 4 Amtf. u. 5 Adel Städte, 121 Dörfer. — Ämter. 1. Arnshauk hat 52 Dörf.  
 2. Arnshauk hat 52 Dörfer. 3. Arnshauk hat 52 Dörfer. 4. Arnshauk hat 52 Dörfer. 5. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 6. Arnshauk hat 52 Dörfer. 7. Arnshauk hat 52 Dörfer. 8. Arnshauk hat 52 Dörfer. 9. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 10. Arnshauk hat 52 Dörfer. 11. Arnshauk hat 52 Dörfer. 12. Arnshauk hat 52 Dörfer. 13. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 14. Arnshauk hat 52 Dörfer. 15. Arnshauk hat 52 Dörfer. 16. Arnshauk hat 52 Dörfer. 17. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 18. Arnshauk hat 52 Dörfer. 19. Arnshauk hat 52 Dörfer. 20. Arnshauk hat 52 Dörfer. 21. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 22. Arnshauk hat 52 Dörfer. 23. Arnshauk hat 52 Dörfer. 24. Arnshauk hat 52 Dörfer. 25. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 26. Arnshauk hat 52 Dörfer. 27. Arnshauk hat 52 Dörfer. 28. Arnshauk hat 52 Dörfer. 29. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 30. Arnshauk hat 52 Dörfer. 31. Arnshauk hat 52 Dörfer. 32. Arnshauk hat 52 Dörfer. 33. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 34. Arnshauk hat 52 Dörfer. 35. Arnshauk hat 52 Dörfer. 36. Arnshauk hat 52 Dörfer. 37. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 38. Arnshauk hat 52 Dörfer. 39. Arnshauk hat 52 Dörfer. 40. Arnshauk hat 52 Dörfer. 41. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 42. Arnshauk hat 52 Dörfer. 43. Arnshauk hat 52 Dörfer. 44. Arnshauk hat 52 Dörfer. 45. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 46. Arnshauk hat 52 Dörfer. 47. Arnshauk hat 52 Dörfer. 48. Arnshauk hat 52 Dörfer. 49. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 50. Arnshauk hat 52 Dörfer. 51. Arnshauk hat 52 Dörfer. 52. Arnshauk hat 52 Dörfer. 53. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 54. Arnshauk hat 52 Dörfer. 55. Arnshauk hat 52 Dörfer. 56. Arnshauk hat 52 Dörfer. 57. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 58. Arnshauk hat 52 Dörfer. 59. Arnshauk hat 52 Dörfer. 60. Arnshauk hat 52 Dörfer. 61. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 62. Arnshauk hat 52 Dörfer. 63. Arnshauk hat 52 Dörfer. 64. Arnshauk hat 52 Dörfer. 65. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 66. Arnshauk hat 52 Dörfer. 67. Arnshauk hat 52 Dörfer. 68. Arnshauk hat 52 Dörfer. 69. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 70. Arnshauk hat 52 Dörfer. 71. Arnshauk hat 52 Dörfer. 72. Arnshauk hat 52 Dörfer. 73. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 74. Arnshauk hat 52 Dörfer. 75. Arnshauk hat 52 Dörfer. 76. Arnshauk hat 52 Dörfer. 77. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 78. Arnshauk hat 52 Dörfer. 79. Arnshauk hat 52 Dörfer. 80. Arnshauk hat 52 Dörfer. 81. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 82. Arnshauk hat 52 Dörfer. 83. Arnshauk hat 52 Dörfer. 84. Arnshauk hat 52 Dörfer. 85. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 86. Arnshauk hat 52 Dörfer. 87. Arnshauk hat 52 Dörfer. 88. Arnshauk hat 52 Dörfer. 89. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 90. Arnshauk hat 52 Dörfer. 91. Arnshauk hat 52 Dörfer. 92. Arnshauk hat 52 Dörfer. 93. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 94. Arnshauk hat 52 Dörfer. 95. Arnshauk hat 52 Dörfer. 96. Arnshauk hat 52 Dörfer. 97. Arnshauk hat 52 Dörfer.  
 98. Arnshauk hat 52 Dörfer. 99. Arnshauk hat 52 Dörfer. 100. Arnshauk hat 52 Dörfer.

5 Deutsche Meilen.

VI Der Voigtländische u. VII Der Neustädtische Kreis.

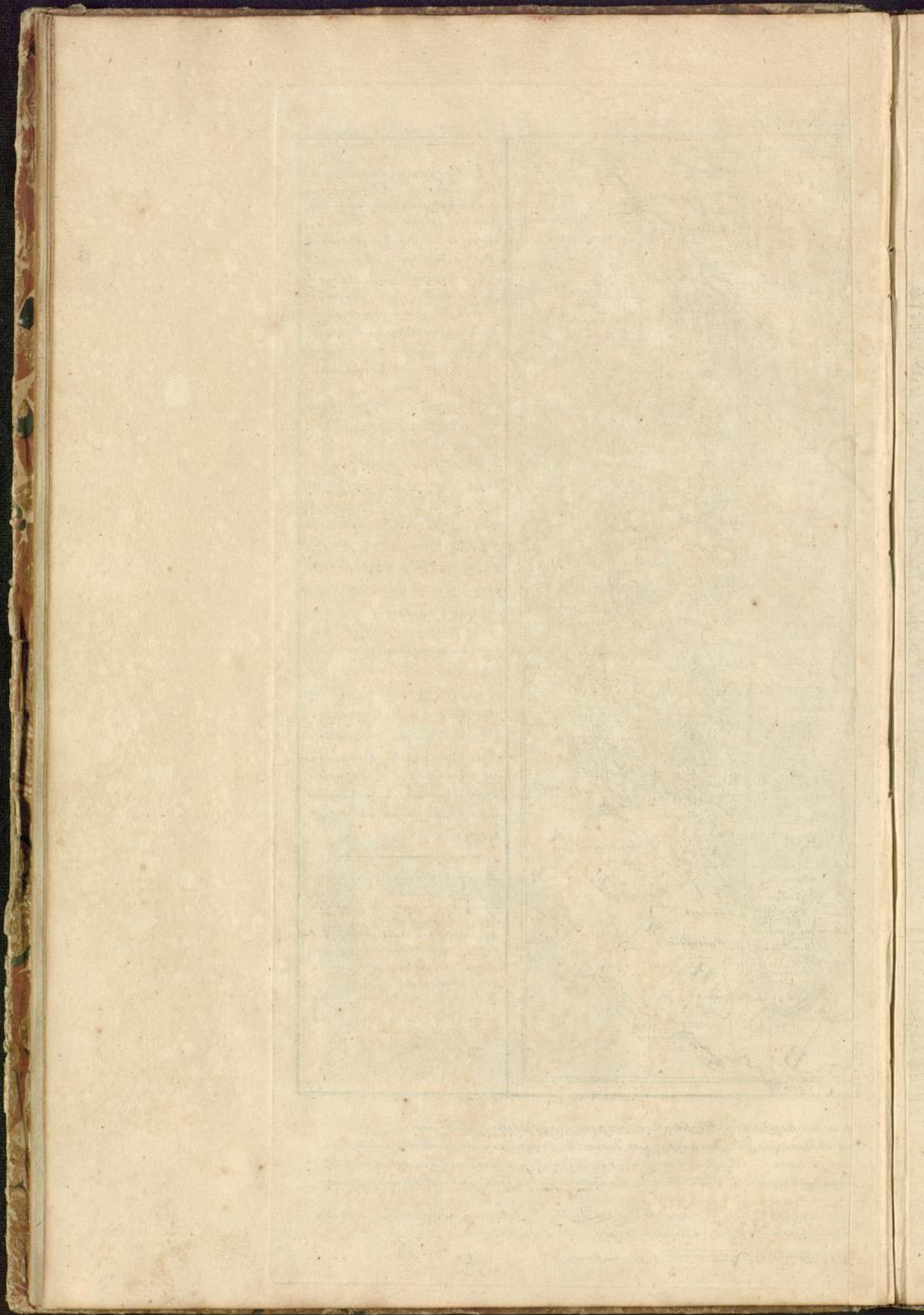


VI. Der jetzige Sauffeldische Voigtländische Kreis besteht aus dem ehemaligen Sauffeldischen Kreise Vogtberg u. Plauen, welche an die Herzogthümer Weimar, Vogtberg, Plauen und Bamberg eingetheilt sind. Er grenzt gegen Norden an den Sauffeldischen Kreis u. an das sächsische Land gegen Osten an Thüringen, gegen Süden an Bayern u. gegen Westen an das sächsische Kurfürstenthum. Der Flächen Inhalt ist 104 quadrat Meilen, auf welchen 20000 Menschen wohnen. Der Ackerbau ist, so wie der Viehweid in diesem Kreis vorzüglich, der größte Theil der Einwohner ist aber von Manufaktur u. Fabrik arbeiten, sowohl selbst als durch andere unterthanen Handel getrieben wird. Die Kupfer, Kupferstein, Eisen u. Blei werden vornehmlich nicht nur viele Fabriken, sondern sehr vielen auch viele Menschen, unter denen die vielen Wälder, Baumwälder u. Sägen Manufakturen beschaffen. Die Leinwand u. die Manufaktur in Plauen, gerichtet zu den besten, sind die hier über 200 Meilen weite Kupferbergbau hat die Aufhebung der Kupfer, Kupferstein, die vorzüglichste Erzeugung.

Der Voigtländische Kreis hat:  
 1. Acker, die meiste weisse Oberrheinische, 44 Schickel in den Sauffeldischen Kreisen  
 2. Bergbau, 1. die Kupfer u. Eisen, 2. die Silber, 3. die Kupfer, 4. die Kupfer, 5. die Kupfer, 6. die Kupfer, 7. die Kupfer, 8. die Kupfer, 9. die Kupfer, 10. die Kupfer.

VII. Der Neustädtische Kreis, ist vom Sauffeldischen, Altenburgerischen u. den Bayrischen Herrschaften fast ganz eingekleidet, steht mit nur einem Meilen Streich in Osten an den Sauffeldischen Kreis, u. gehört der Thüringischen Administration des Churfürsten, nach dessen Aufheben es an dieses wieder zurückfiel. Der Flächen Inhalt beträgt 104 quadrat Meilen, auf welchen 20000 Menschen wohnen. Der Ackerbau ist in diesem Kreis nicht unbedeutend, sowohl Acker u. Vieh u. viele Handwerke bekannt. Die Waldungen sind wichtig. Die Erträge bestehen aus Schiefer, Kalk u. Sandstein, die den Erzeugnisse der Natur sehr genau ist Kupfer u. Eisenbergbau im Vordere, auch werden Schiefererze gefunden. Dieser Kreis hat 1. Acker u. 44 Schickel, welche meiste zu Oberrhein gehören, 2. Bergbau, 3. Kupfer u. Eisen, 4. die Silber, 5. die Kupfer, 6. die Kupfer, 7. die Kupfer, 8. die Kupfer, 9. die Kupfer, 10. die Kupfer.







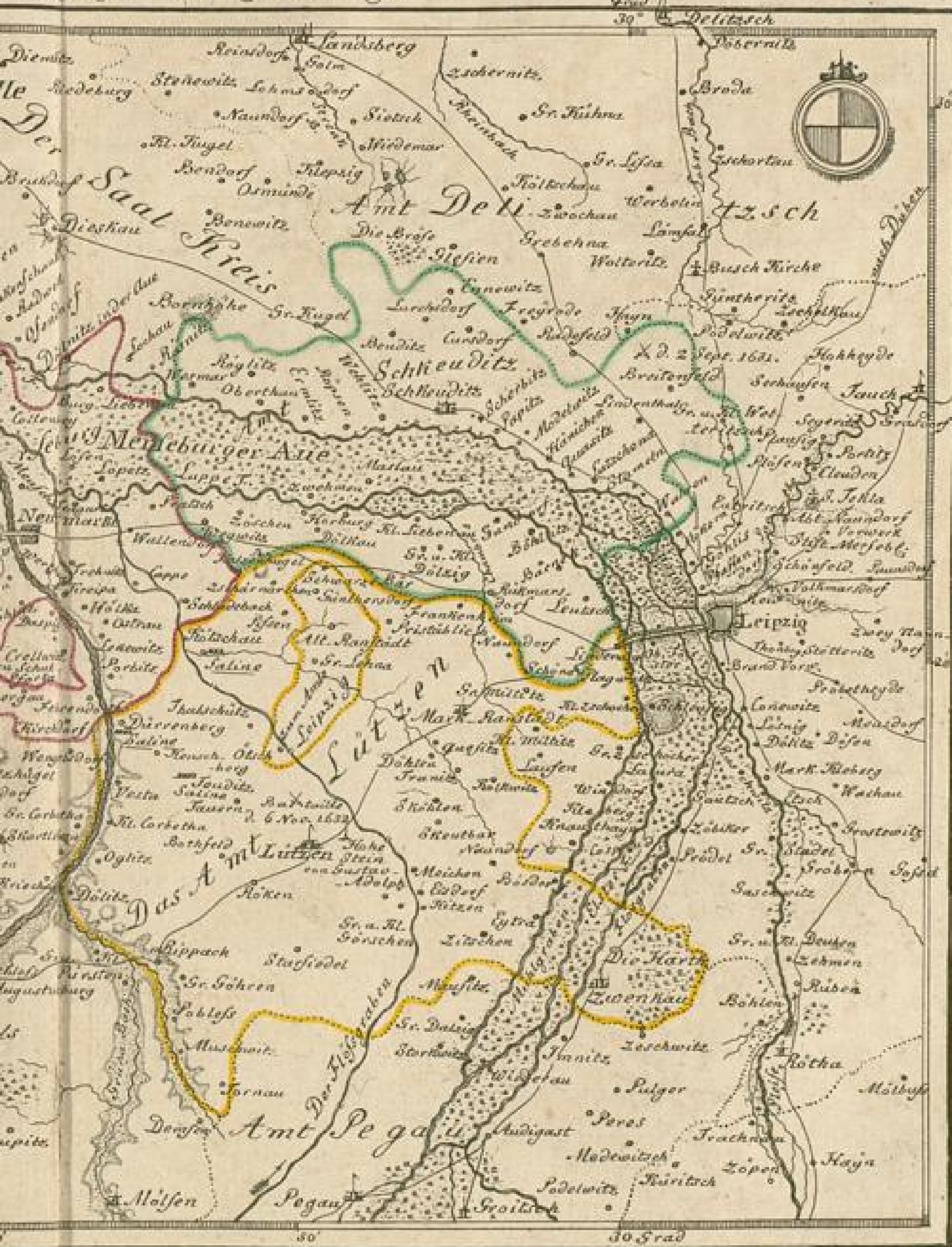


VIII Das Hochstift



Das Hochstift Merseburg grenzt gegen Morgen an die Aemter Leipzig u. Ditzsch, Amt Freyburg u. das Fürstenthum Querfurt, u. gegen Mitternacht an die Grafsch. Meissen. Inhalt, worauf 50,000 Menschen leben. — Man zählt 123. Mutter u. Tochterkirchen. — Der Ackerbau ist sehr gut u. erträglich, aber sind wenige, dafür aber Braunkohle-Lager u. Torf in Menge vorhanden der Churfürstlichen Lande. Man erbauet viel Hüben, Obst, Fenchel, Anis, Hopfen. Das Stift wird in Vier Aemter eingetheilt, als 1. Das Amt Merseburg, 2. Naumburg, in welchen sich der berühmte Sauerbrunnen befindet.

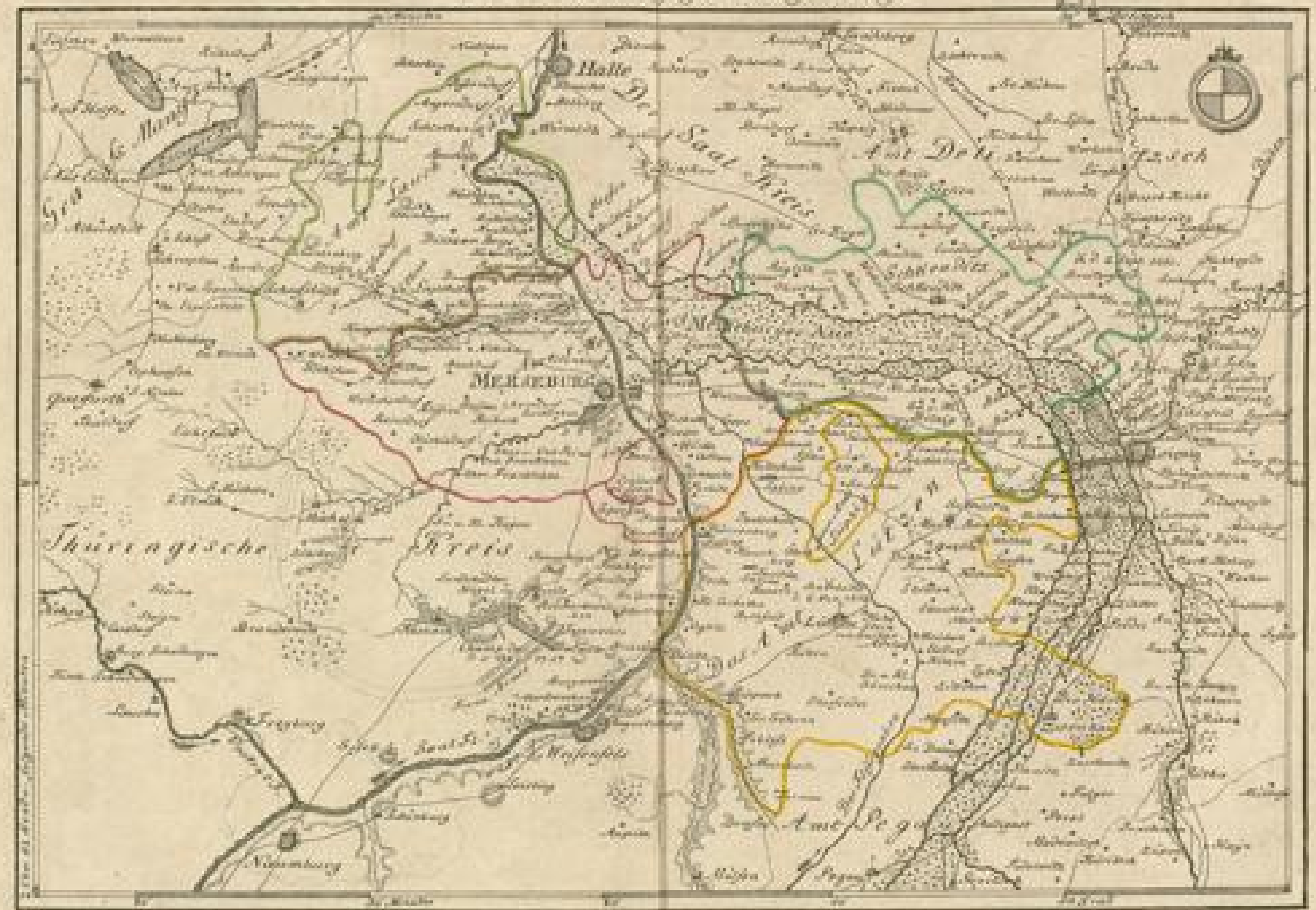
Stift Mersburg.



u. Delitzsch; gegen Mittag an die Ämter Pegau u. Weissenfels; gegen Abend an das  
 die Grafs. Mansfeld u. den Brandenbg. Saal-Kreis. — Es enthält gegen 20 qua-  
 Man zählt im ganzen Stift 7 Städte, 212 Dörfer, 6 Vorwerke u. Freyghüther, 12 wüste  
 u. einträglich, so das eine Menge Getraide ausgeführt werden kan. Der Waldun-  
 Menge vorhanden ist. — In dem Gebiet des Stifts sind die beträchtlichsten Salz-  
 berg. 2. Das Amt Schkeuditz. 3. Das Amt Lützen. u. 4. Das Amt Sauch.

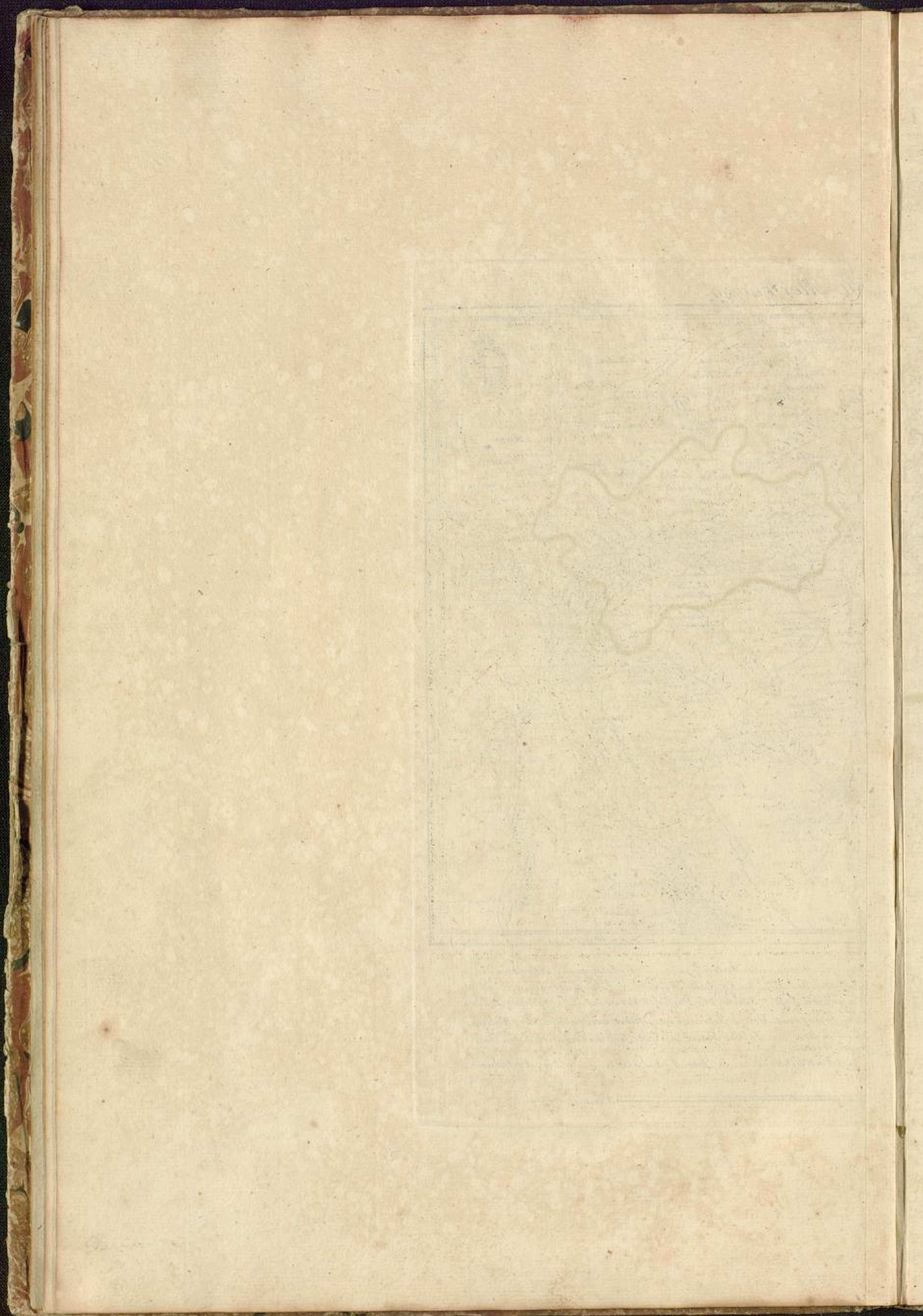
3 Deutsche Meilen.

VIII Das Hochstift Meißenburg.



Das Hochstift Meißenburg gränzt gegen Norden an die Ämter Leipzig & Dittmarsch, gegen Osten an die Ämter Pegau & Wittenberg, gegen Süden an die Ämter Freyburg & das Fürstenthum Sachsen, & gegen Westen an die Ämter Meißenburg & den Saalefluß. Es enthält gegen 20 qm. Land. Auf dem Saalefluß wohnen 20000 Menschen. In demselben sind 7 Städte, 22 Dörfer, 6 Vorwerke & Freyhöfe, 10000 Acker, 100000 Schickel, 100000 Schickel. Der Ackerbau ist sehr gut & sehr fruchtbar, so das eine Menge Getreide eingeführt werden kann. Der Weinbau aber hat wenig, nicht aber Branntweinbrennerei. In der Luft ist ein Bergwerk vorhanden. In dem Saalefluß sind die Fischweiden. Das Hochstift wird in vier Ämter eingetheilt, als 1. Das Amt Meißenburg, 2. Das Amt Dittmarsch, 3. Das Amt Freyburg, & 4. Das Amt Saale. In demselben sind die berühmte Saalebrücken gebauet.









Der Flächen-Inhalt der Ober-Lausitz ist 100 Quadrat-Meilen, auf welchen 340,600 Mensch  
 des Handels nicht nur zu den wichtigsten Landen des Churfürsten, sondern auch zu den  
 art dieser Provinz ist der Roggen u. das Türkische Korn in der Gegend von Bautzen,  
 ist sehr ansehnlich, aber für die Menge von Leinwand-Manufacturen nicht hinlänglich.  
 ist in dieser Landschaft außerordentlich gros u. allgemein verbreitet; eben daher ist auch die Bevölk-  
 Europa. — Die wichtigsten unter allen Manufacturen sind die in Leinwand, welche von alle  
 Zittau, Bautzen, Löbau, Mark-Lissa, Lauban, Sorbits, Hainhuth etc. blihen. Die vorzüglich ringe  
 derselben bey. — Die Ober-Lausitz besteht aus 2 Haupt-Kreisen, nämlich dem Budissiner  
 Budissiner, Löbauer u. Camenzer, der letztere aber in den Sorbitzer, Zittauer u. Laubaner. Die sechs  
 Camenz., Löbau, Sorbits, Zittau u. Lauban.

LAUSITZ.

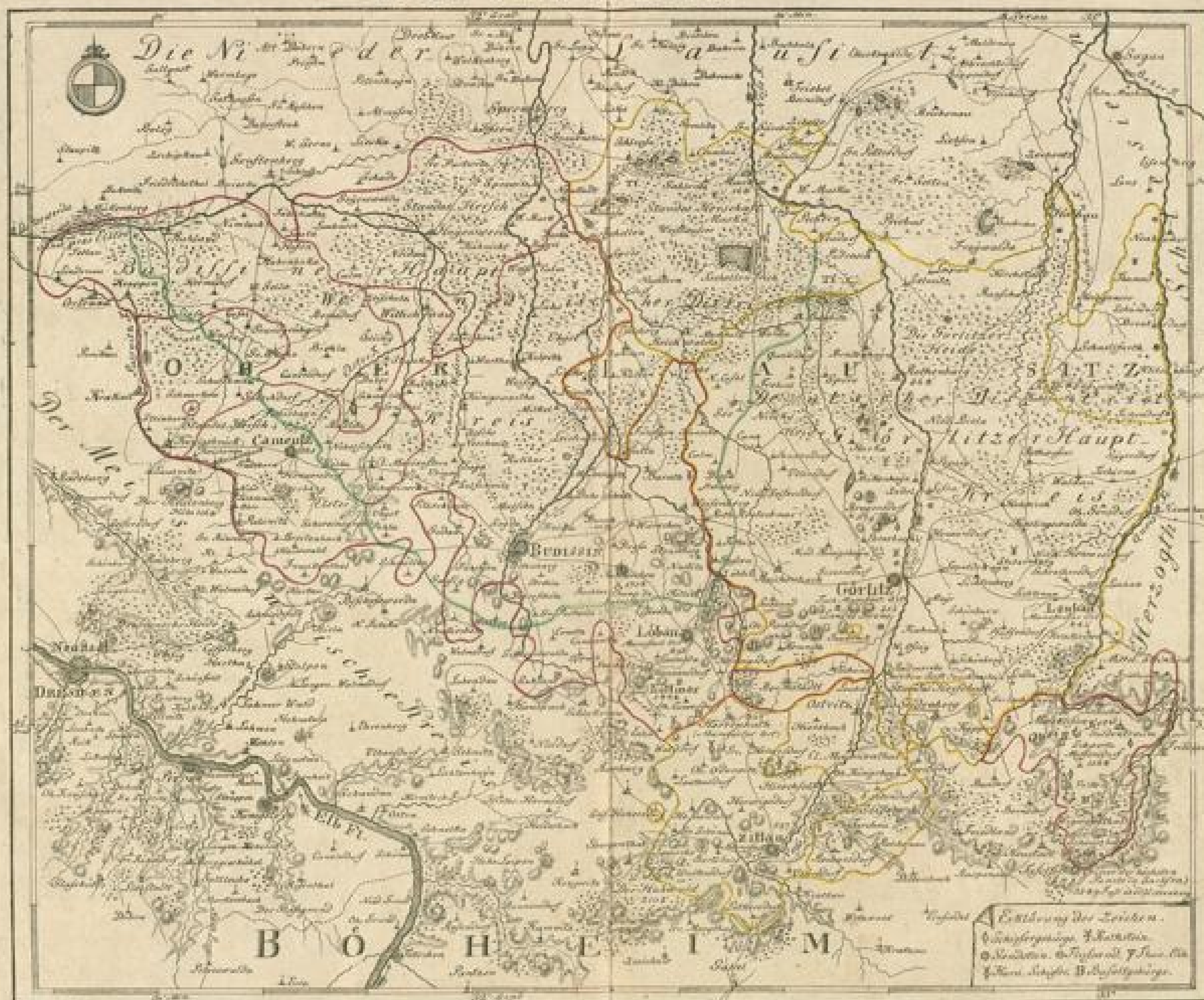


... Menschen leben. Sie gehört sowohl in Ansehung der Industrie als auch in Ansehung  
 ... zu den beträchtlichsten Handelsprovinzen Deutschlands. — Die fruchtbarste Korn-  
 ... Die Vieh u. Schafszucht ist ansehnlich u. sehr gut. Die Cultur des Flachsbauers  
 ... änglich. Tabak, Waid u. Farberrothe wird viel gebaut. — Die Industrie in Manufacturen  
 ... Die Bevölkerung so stark, u. es entsteht ein ungemein großer Handel dadurch in alle Gegenden von  
 ... the von allen Gattungen von Feinheit u. Kunst im Sewebe gemacht wird, u. die vorzüglich in u. um  
 ... stlich eingerichtete Bleichen nebst der feinsten Spinnerij tragen das meiste zu dem blühenden Zustande  
 ... in Budissiner u. dem Görlitzer, wovon sich jeder wieder in drey Landkreise abtheilet; der erstere in den  
 ... Die sechs Städte haben ihren Namen von ihrer 1237 gemachten Vereinigung erhalten. Es sind solche Budissin,

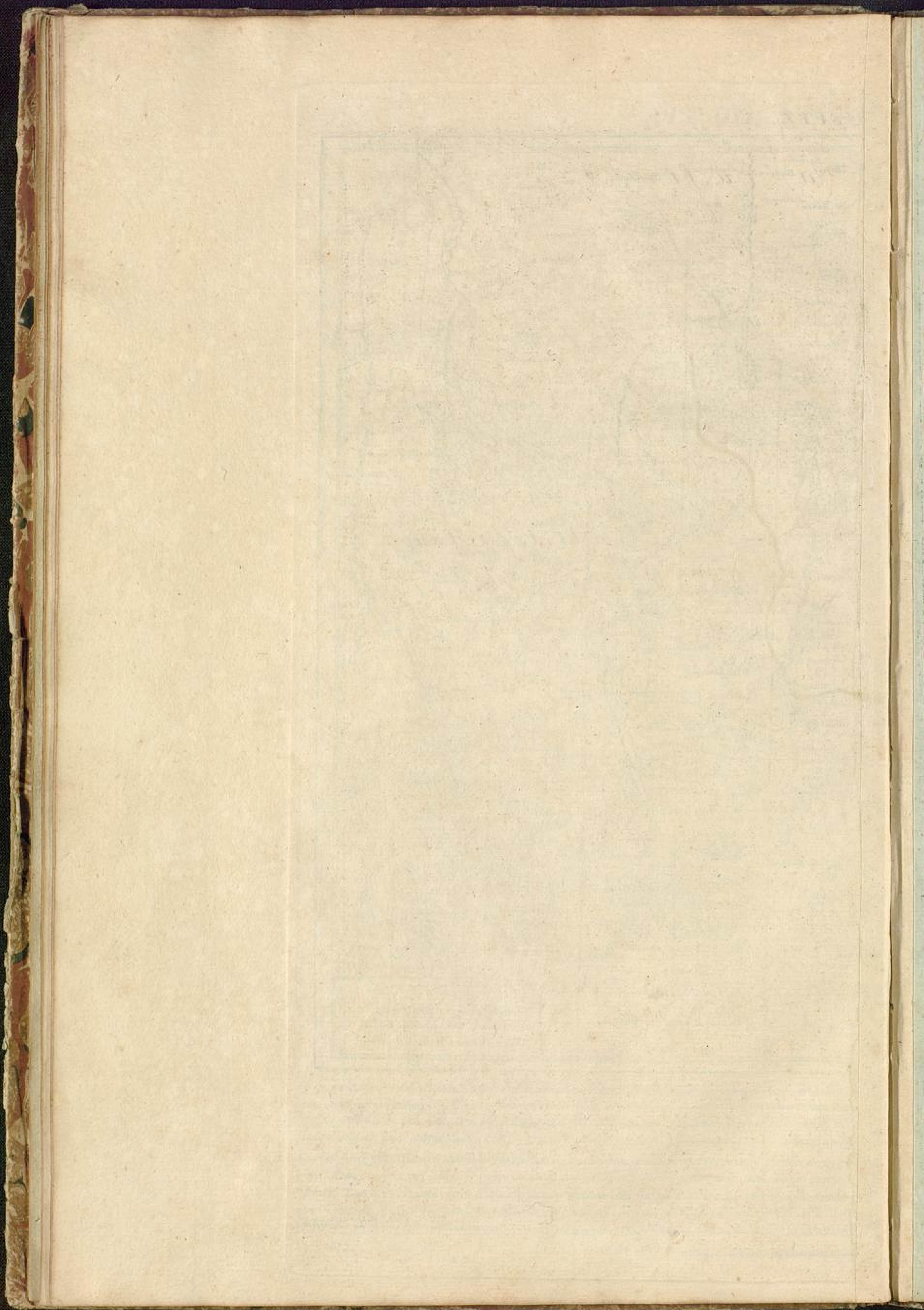
5 Deutsche Meilen.



IX. DIE OBER LAUSITZ.



Der Sächsischen Theil der Ober Lausitz ist 100 Quadrat Meilen, auf welchen 300,000 Menschen leben. Sie gehört sowohl in Ansehung der Industrie als auch in Ansehung des Handels meist nur zu den wichtigsten Ländern der Oberlausitz, sondern auch zu den reichlichsten Handelsprovinzen Deutschlands. Die fruchtbarste Thierwelt dieser Provinz ist der Bienen in das Sächsische Kern in der Gegend von Bautzen. Die Vieh u. Schafzucht ist ansehnlich u. sehr gut. Die Cultur des Flachsbaues ist sehr ansehnlich, aber für die Menge von Leinwand Manufacturen nicht hinlänglich. Seid u. Woll u. Leinwand wird viel gezeuget. Die Industrie in Manufacturen ist in dieser Landschaft unendlich gen u. allgemein verbreitet, eben daher ist auch die Bevölkerung so stark, u. es entsteht ein ungemein großer Handel dadurch in alle Theile von Europa. Die wichtigsten unter allen Manufacturen sind die in Leinwand, welche in allen Gattungen von Feinheit u. Kunst im Sewer gemacht wird u. die vorzüglich in u. im Tuche, Baudeen, Linnen, Rock Linn, Leinwand, Seid u. Kerse, etc. bestehen. Die vorzüglich vornehmste Bleichen, aus der feinsten Spinnerei tragen das meiste zu dem Wohlstande des Landes bei. Die Ober Lausitz zerfällt aus 2 Haupt Theile, nämlich den Bautzener u. den Görlitzer, welche jeder wieder in drei Landtheile abtheilet. Der erste in den Bautzener, Zittauer u. Leinwand, der zweite aber in den Seidener, Zittauer u. Leinwand. Die dritte Städte sind in dem Namen u. ihrer 107 gemeinen Vereinigung erhalten. In folgenden Städten, Gera, Lein, Seid, Zittau u. Leinwand.







Die Nieder-Lausitz gehört nicht ganz dem Churfürsten von Sachsen, sondern Brandenb. von Sachsen besitzt, beträgt der Flächen-Inhalt 80 quadrat-Meilen, auf welchen 1 bey dem großen Fleiß seiner Einwohner in Bearbeitung desselben keinen sehr reichen Ertrag u. Obst-Cultur; Hopfen, Tabak, Farberrotthe u. Wein wird viel gebaut, u. die Seiden-Culturen, die schöne Wälder haben, vorzüglich gut, u. die Fischereyen einträglich. Holz ist im Ue gering. Von Manufacturen werden insonderheit viele in Leinwand betrieben; auferdem ver Die Kreise sind: 1. der Luhauische. 2. Der Subbentische. 3. Der katauische. 4. Der Subbentische



NIEDER LAUSITZ.



Die Dreizehn Herrschaften in der Nieder-Lausitz, sind folgende: 1. Kloster oder Abtey Neu-Zelle. 2. Dobrilugk, ein Fürstl. Amt. 3. Das Johanniter Ordens Amt Friedland. 4. Forst. 5. Pforten. 6. Borsau, mit Christianstadt u. Freib., dem Churfürsten gehörig. 7. Luthel. 8. Sonnenwald. 9. Thranau. 10. Straupitz. 11. Lieberose. 12. Lubbenau. 13. Amptitz. Die Vier Landstädte sind: 1. Vetschau. 2. Droptau. 3. Golsen. 4. Gajsen.

...n Brandenburg hat viele Besitzungen in der Mitte derselben. In wie weit sie der Churfürst  
 ...reichen 116000 Menschen leben. — Das Land hat nur mittelmäßige Fruchtbarkeit, und  
 ...en Ertrag. Man zieht indes doch alle Arten von Getraide, besonders beträchtlich ist die Garten  
 ...den Cultur breitet sich jetzt immer mehr aus. Die Vieh- u. Schaafzucht ist in einigen Segon-  
 ...ist im Ueberflusse vorhanden. — Die Industrie ist hier, im Verhältnisse mit der Ober-Lausitz,  
 ...dem verschiedne ordinaire Tuch- Wollenzug- Manufacturen, einige Eisen-Fabriken u. s. f.  
 ...Lubbenisch u. 5. Der Sprembergische.

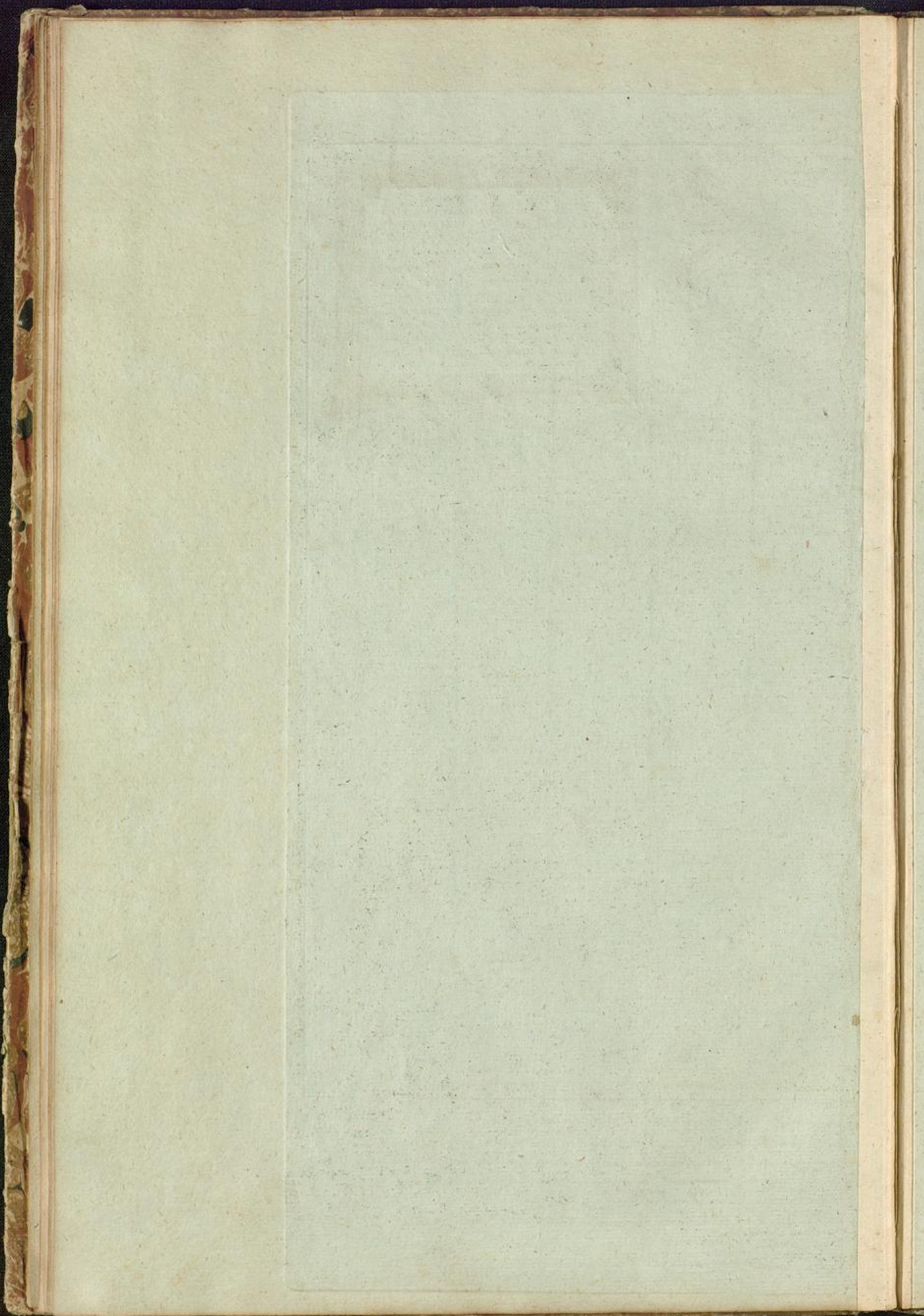
5 Deutsche Meilen.

X. DIE NIEDER LAUSITZ.



Die Nieder-Lausitz gehört nicht ganz dem Churfürsten von Sachsen, sondern Brandenburg hat viele Besitzungen in der Mitte derselben. In wie weit sie der Churfürst von Sachsen besitzt, beträgt der Flächen Inhalt 89 Quadrat Meilen, auf welchen 250,000 Menschen leben. — Das Land hat nur mittelmäßige Fruchtbarkeit, und bey dem großen Fluß seiner Gewässer in Bearbeitung derselben können sehr reichen Ertrag. Man zieht daher auch alle Arten von Getreide; besonders beträchtlich ist die Sarten u. Obst. Linsen, Roggen, Tabak, Korbweiden u. Wein wird viel getraut, u. die Saaten Getreide werden sehr gut erzogen. Die Vieh- u. Schafzucht ist in einigen Gegenden, die schöne Wälder haben, vorzüglich gut, u. die Fischey erträglich. Holz ist im Ueßflusse vorhanden. — Der Küstertie ist hier, im Vergleich mit der Ober-Lausitz gering. Von Manufacturen werden insbesondere viele in Leinwand betrieben, u. die den vortheilhaftesten Nutzen bringen. Dabey sind, Manufaktur, feine Leinwand u. s. f. Die Kreise sind: 1. Der Lubawitzer. 2. Der Sprottawitzer. 3. Der Guben'sche. 4. Der Sprembergerische.

3 Deutsche Meilen









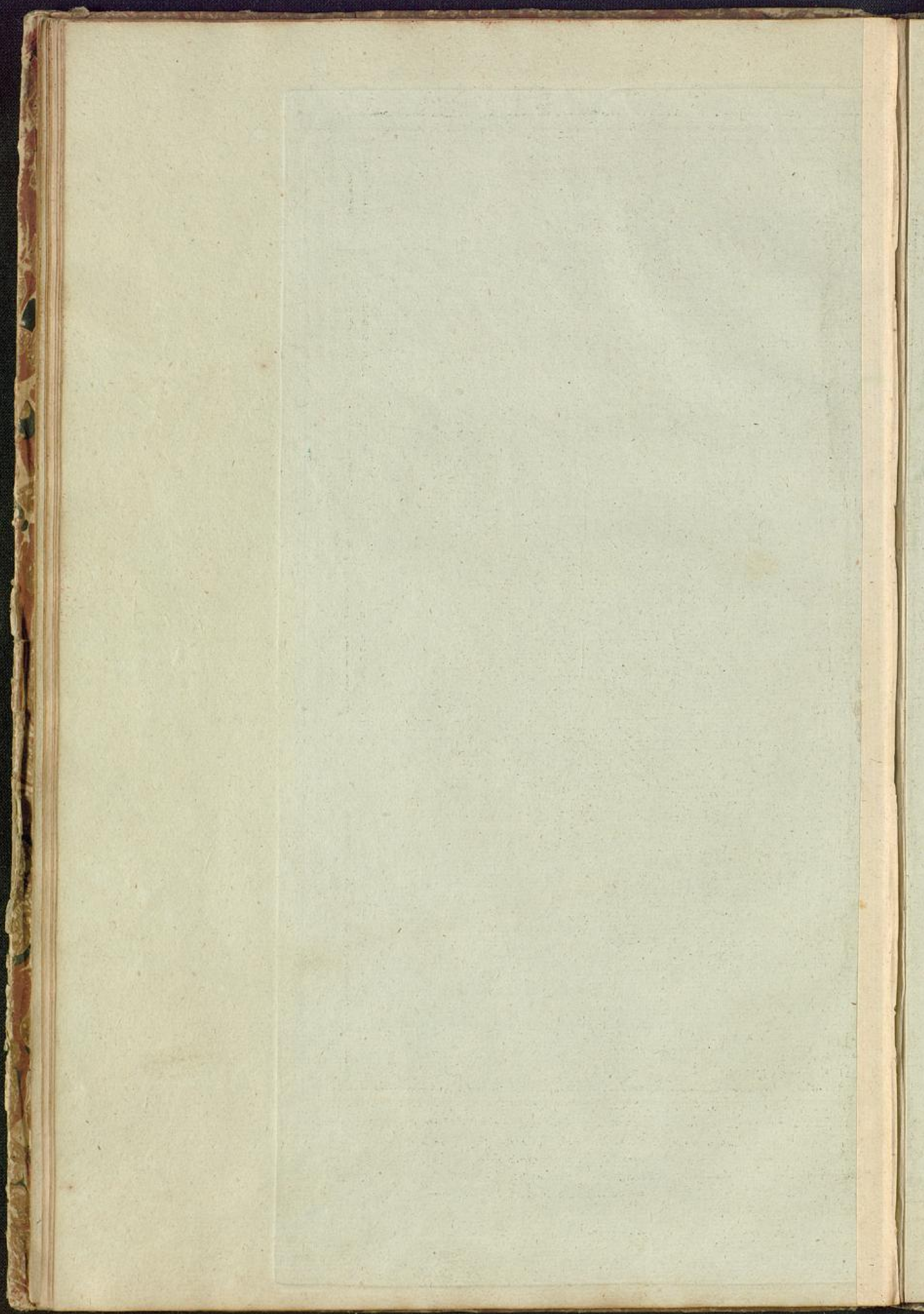
Geographische Karte  
 der  
 gefürsteten Grafschaft  
**HENNEBERG**  
 Chur-Sächsischen Antheils,  
 enthält die Ämter  
 Schleusingen, Suhl und Künndorf  
 mit Binnhausen.

Die gefürstete Grafschaft Henneberg hat jetzt sieben Herren, und der Churfürstliche  
 Osten an das Weimarische, Schwarzburgische u. Hildburghausische; gegen Süden an das  
 10. quadrat. Meilen, worauf 24000 Menschen leben. — Über die Hälfte des nöthig  
 Natur-Producte sind, Flachs, Flampff, Wildpret, u. Fische in Überflus; Salz, Kupfer, Eis-  
 Erz u. vorzüglich schönes Kupfergrün, Eisen-Erze etc. Von den 13 aufgenommenen Gruben,  
 Die Hauptnahrung der Einwohner besteht in Verfertigung von Eisen u. Eisenblech, in Baum-  
 Stahl, Messing, Kupfer, Gewehr, Stafs u. hölzernen Waaren, womit selbige einen beträcht-  
 Erklärung der Zeichen. O Gold. D Silber. & Kupfer. δ Eisen. & Steinkohlen. B Mineral. Qu



fürstliche Antheil an denselben gränzet gegen Norden an das Hessische und Gotha'sche; gegen  
 an das erstere u. gegen Westen an das Meinung'sche. Chur-Sachsens Antheil beträgt  
 des nöthigen Getraides muß aus den benachbarten Provinzen herbey geschafft werden.  
 Kupfer, Eisen, Schwefel, Steinkohlen, Schiefer, Marmor, Alabaster, Siegelerde, Mergel, Kupfer  
 Gruben, worden 11 auf Eisen, u. 2 auf silberhaltiges Kupfer erz gebaut.  
 in Baumwollen u. Leinen Manufactur-Waaren, vorzügl. aber in Fabrikwaaren aus Eisen,  
 n beträchtlichen Handel treiben.  
 Mineral. Quellen. □ Granit. † Kalkstein. † Schiefer ● Sand.









Die Grafschaft Mansfeld Chur-Sächsischen Antheils  
 auf welchen 22900 Menschen leben. Sie ist zwar sehr berg-  
 der, ein Salzwerk (zu Artern) u. Bergwerke, welche Kupfer-  
 Die Ämter sind 1. Ober-Amt Eisleben. 2. Arnstein. 3.  
 6. Bornstedt. 7. Voigtstadt. 8. Hammelburg. u. 9. D.

Mansfeld.



Erklärung der Zeichen.  
 ♦ Kupferhaltiger Schiefer. Ⓞ Sandstein.  
 ○ Sandstein. ♣ Thon u. Leimen.

Antheils enthält 10 Quadrat — Meilen Flächen-Inhalts,  
 sehr bergigt, hat aber doch guten Ackerbau, wichtige Wäl-  
 der Kupferhaltigen Schiefer liefern.  
 1. Ober-Wiederstadt. 2. Walbek. 3. Pr. Leinungen.  
 4. u. 9. Das Amt Artorn.



Die Grafschaft Mansfeld Chur-Sächsischen Anhalts enthält 10 quadrate — hat ein Fisches-Schloß, auf welchem 22 000 Menschen leben. Sie ist zwar für bergigt, hat aber sehr guten Ackerbau, wichtige Wälder, ein Salzwerk (an Aiter) u. Bergwerke, welche Kupferhaltigen Schiefer liefern.  
 Die Ämter sind 1. Ober- u. Amt Goldbach, 2. Arnstedt, 3. Ober- u. Niederstadt, 4. Walsch, 5. Die Länningen, 6. Bernstedt, 7. Leigstedt, 8. Rammstedt, u. 9. Das Amt Aiter.



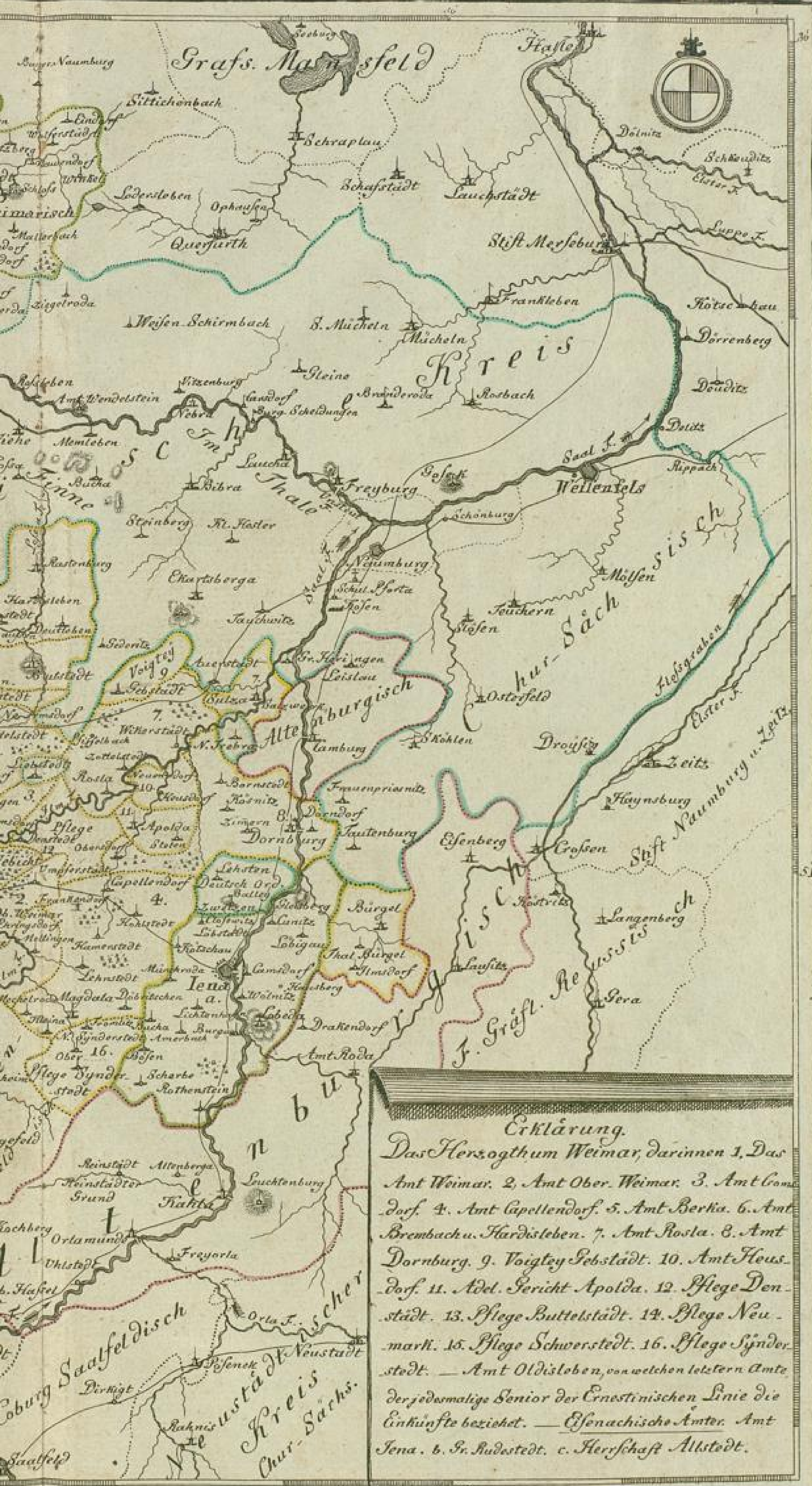




Das Herzogthum  
**WEIMAR**  
 nebst einem Theil des  
 Herzogthums Eisenach.

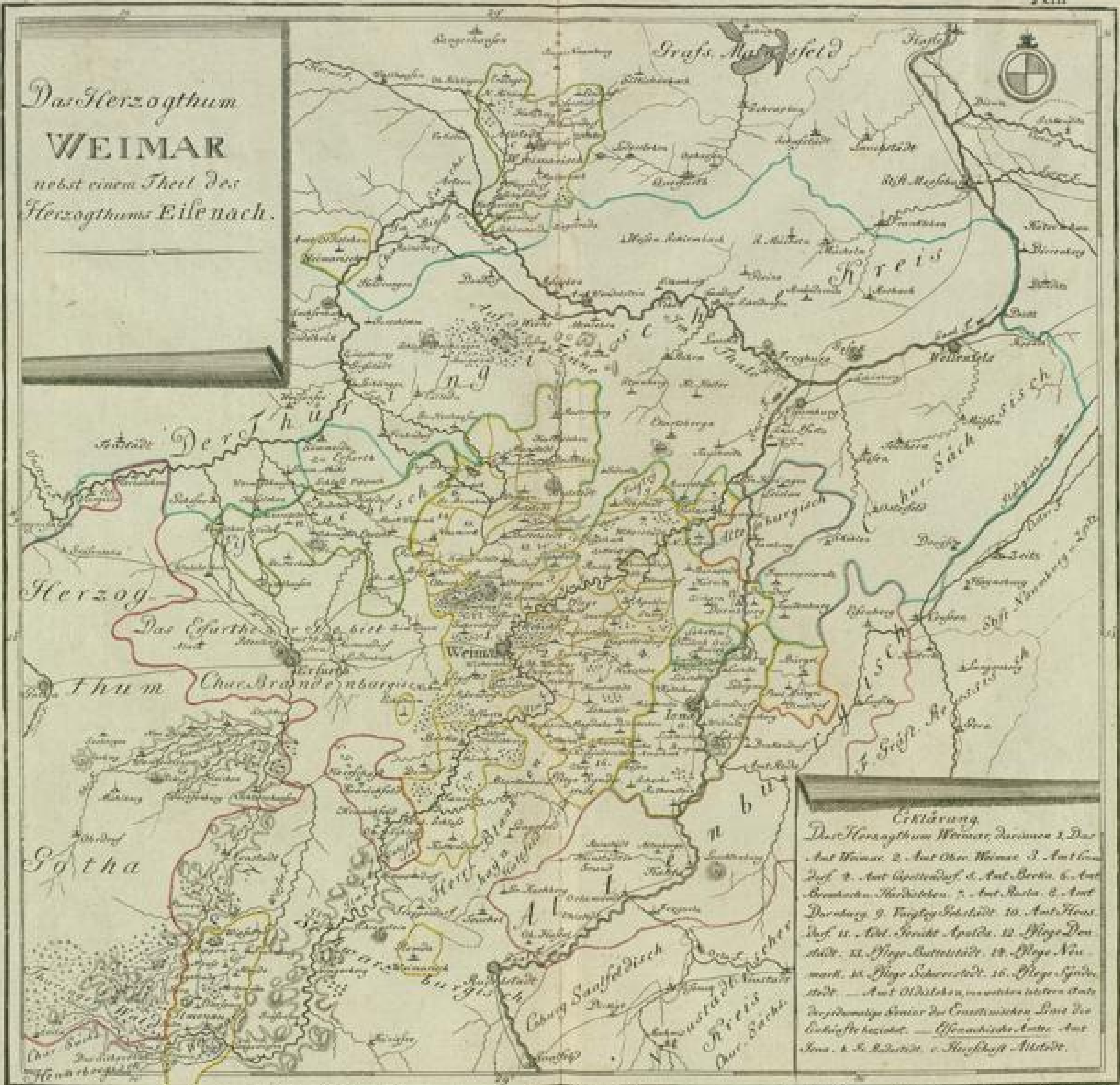


Die dem Hause Sachsen Weimar gehörigen in der gefürsteten Reg.  
 Kälten, Nordheim u. Kälten-Sundheim. Der Fläche  
 die Volkszahl 155000. Man rechnet die jährl. E.



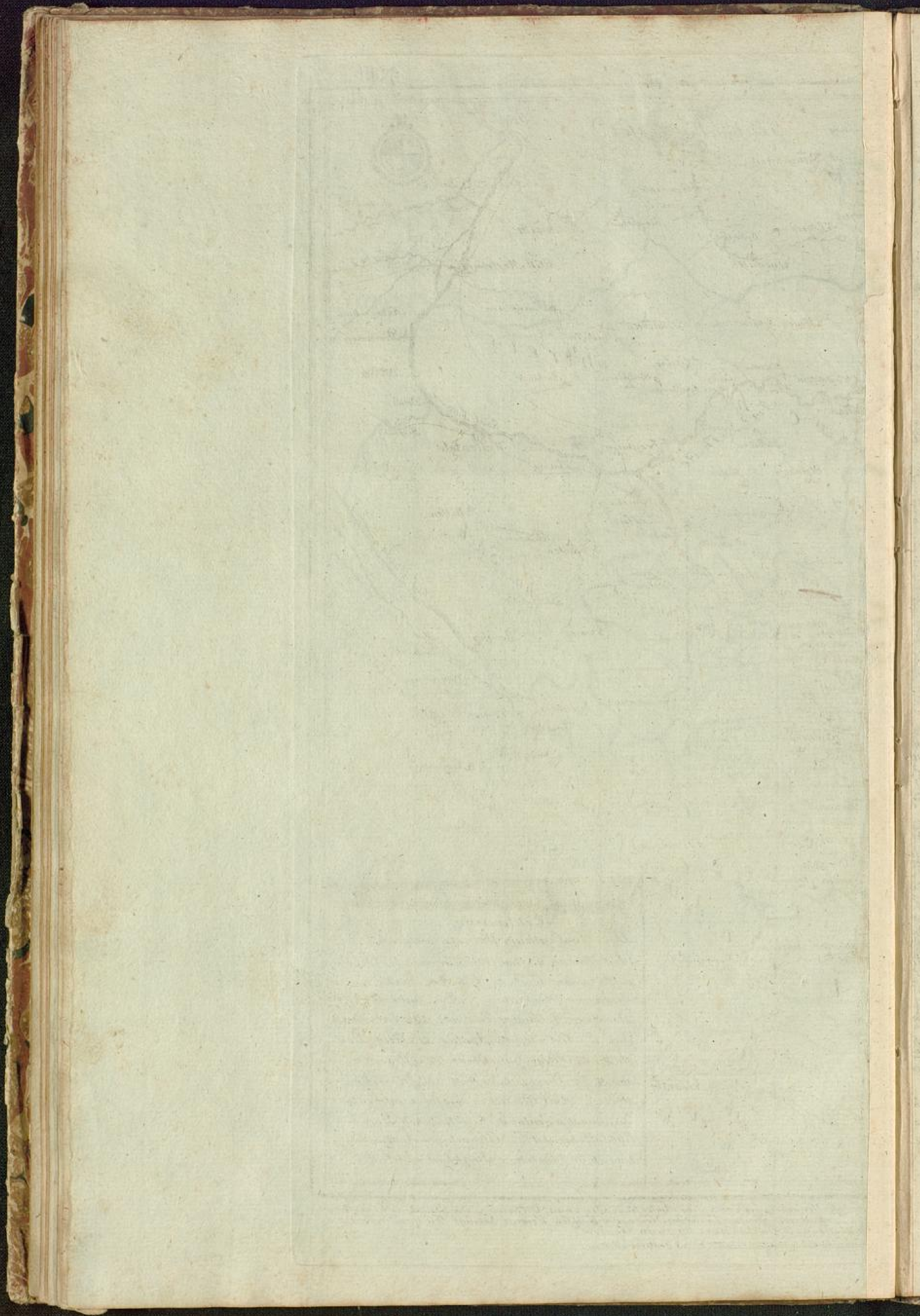
zur Stadt Henneberg gelegenen Drey Amter sind: Ilmenau, Ostheim u. die Städteken Kelmershausen. Der Flächen-Inhalt der gesagten Lande des Herzogs v. Sachsen Weimar, beträgt 40 quadr. Meilen u. die jährl. Einkünfte aus diesen Ländern 500900 Thaler.  
 3 Deutsche Meilen.

Das Herzogthum  
**WEIMAR**  
nebst einem Theil des  
Herzogthums Eisenach.

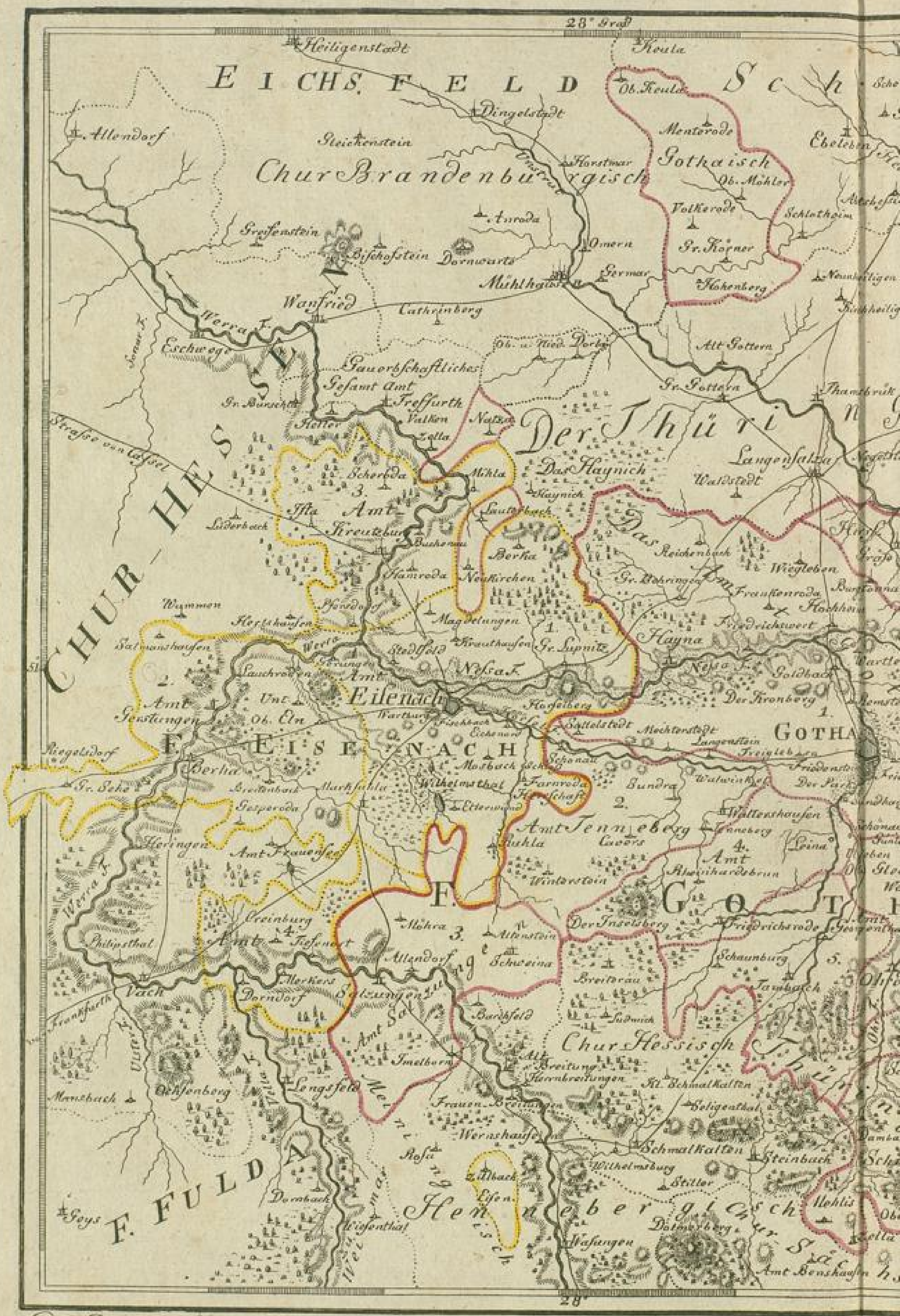


**Erklärung**  
Das Herzogthum Weimar, darinnen 1. Das Amt Weimar. 2. Amt Ober-Weimar. 3. Amt Gera. 4. Amt Apolda. 5. Amt Becka. 6. Amt Brudersbach-Rudolstadt. 7. Amt Rast. 8. Amt Dorndorf. 9. Amt Schloß. 10. Amt Haina. 11. Amt Sondershausen. 12. Amt Weimar. 13. Amt Schwarzburg. 14. Amt Apolda. 15. Amt Weimar. 16. Amt Sondershausen. 17. Amt Weimar. 18. Amt Weimar. 19. Amt Weimar. 20. Amt Weimar. 21. Amt Weimar. 22. Amt Weimar. 23. Amt Weimar. 24. Amt Weimar. 25. Amt Weimar. 26. Amt Weimar. 27. Amt Weimar. 28. Amt Weimar. 29. Amt Weimar. 30. Amt Weimar. 31. Amt Weimar. 32. Amt Weimar. 33. Amt Weimar. 34. Amt Weimar. 35. Amt Weimar. 36. Amt Weimar. 37. Amt Weimar. 38. Amt Weimar. 39. Amt Weimar. 40. Amt Weimar. 41. Amt Weimar. 42. Amt Weimar. 43. Amt Weimar. 44. Amt Weimar. 45. Amt Weimar. 46. Amt Weimar. 47. Amt Weimar. 48. Amt Weimar. 49. Amt Weimar. 50. Amt Weimar. 51. Amt Weimar. 52. Amt Weimar. 53. Amt Weimar. 54. Amt Weimar. 55. Amt Weimar. 56. Amt Weimar. 57. Amt Weimar. 58. Amt Weimar. 59. Amt Weimar. 60. Amt Weimar. 61. Amt Weimar. 62. Amt Weimar. 63. Amt Weimar. 64. Amt Weimar. 65. Amt Weimar. 66. Amt Weimar. 67. Amt Weimar. 68. Amt Weimar. 69. Amt Weimar. 70. Amt Weimar. 71. Amt Weimar. 72. Amt Weimar. 73. Amt Weimar. 74. Amt Weimar. 75. Amt Weimar. 76. Amt Weimar. 77. Amt Weimar. 78. Amt Weimar. 79. Amt Weimar. 80. Amt Weimar. 81. Amt Weimar. 82. Amt Weimar. 83. Amt Weimar. 84. Amt Weimar. 85. Amt Weimar. 86. Amt Weimar. 87. Amt Weimar. 88. Amt Weimar. 89. Amt Weimar. 90. Amt Weimar. 91. Amt Weimar. 92. Amt Weimar. 93. Amt Weimar. 94. Amt Weimar. 95. Amt Weimar. 96. Amt Weimar. 97. Amt Weimar. 98. Amt Weimar. 99. Amt Weimar. 100. Amt Weimar.

Die Landeshauptstadt Weimar zerfällt in die 1. Altstadt, 2. Neustadt, 3. Vorstadt, 4. Hinterstadt, 5. die südliche Vorstadt, 6. die nördliche Vorstadt, 7. die westliche Vorstadt, 8. die östliche Vorstadt, 9. die südliche Vorstadt, 10. die nördliche Vorstadt, 11. die westliche Vorstadt, 12. die östliche Vorstadt, 13. die südliche Vorstadt, 14. die nördliche Vorstadt, 15. die westliche Vorstadt, 16. die östliche Vorstadt, 17. die südliche Vorstadt, 18. die nördliche Vorstadt, 19. die westliche Vorstadt, 20. die östliche Vorstadt, 21. die südliche Vorstadt, 22. die nördliche Vorstadt, 23. die westliche Vorstadt, 24. die östliche Vorstadt, 25. die südliche Vorstadt, 26. die nördliche Vorstadt, 27. die westliche Vorstadt, 28. die östliche Vorstadt, 29. die südliche Vorstadt, 30. die nördliche Vorstadt, 31. die westliche Vorstadt, 32. die östliche Vorstadt, 33. die südliche Vorstadt, 34. die nördliche Vorstadt, 35. die westliche Vorstadt, 36. die östliche Vorstadt, 37. die südliche Vorstadt, 38. die nördliche Vorstadt, 39. die westliche Vorstadt, 40. die östliche Vorstadt, 41. die südliche Vorstadt, 42. die nördliche Vorstadt, 43. die westliche Vorstadt, 44. die östliche Vorstadt, 45. die südliche Vorstadt, 46. die nördliche Vorstadt, 47. die westliche Vorstadt, 48. die östliche Vorstadt, 49. die südliche Vorstadt, 50. die nördliche Vorstadt, 51. die westliche Vorstadt, 52. die östliche Vorstadt, 53. die südliche Vorstadt, 54. die nördliche Vorstadt, 55. die westliche Vorstadt, 56. die östliche Vorstadt, 57. die südliche Vorstadt, 58. die nördliche Vorstadt, 59. die westliche Vorstadt, 60. die östliche Vorstadt, 61. die südliche Vorstadt, 62. die nördliche Vorstadt, 63. die westliche Vorstadt, 64. die östliche Vorstadt, 65. die südliche Vorstadt, 66. die nördliche Vorstadt, 67. die westliche Vorstadt, 68. die östliche Vorstadt, 69. die südliche Vorstadt, 70. die nördliche Vorstadt, 71. die westliche Vorstadt, 72. die östliche Vorstadt, 73. die südliche Vorstadt, 74. die nördliche Vorstadt, 75. die westliche Vorstadt, 76. die östliche Vorstadt, 77. die südliche Vorstadt, 78. die nördliche Vorstadt, 79. die westliche Vorstadt, 80. die östliche Vorstadt, 81. die südliche Vorstadt, 82. die nördliche Vorstadt, 83. die westliche Vorstadt, 84. die östliche Vorstadt, 85. die südliche Vorstadt, 86. die nördliche Vorstadt, 87. die westliche Vorstadt, 88. die östliche Vorstadt, 89. die südliche Vorstadt, 90. die nördliche Vorstadt, 91. die westliche Vorstadt, 92. die östliche Vorstadt, 93. die südliche Vorstadt, 94. die nördliche Vorstadt, 95. die westliche Vorstadt, 96. die östliche Vorstadt, 97. die südliche Vorstadt, 98. die nördliche Vorstadt, 99. die westliche Vorstadt, 100. die östliche Vorstadt.

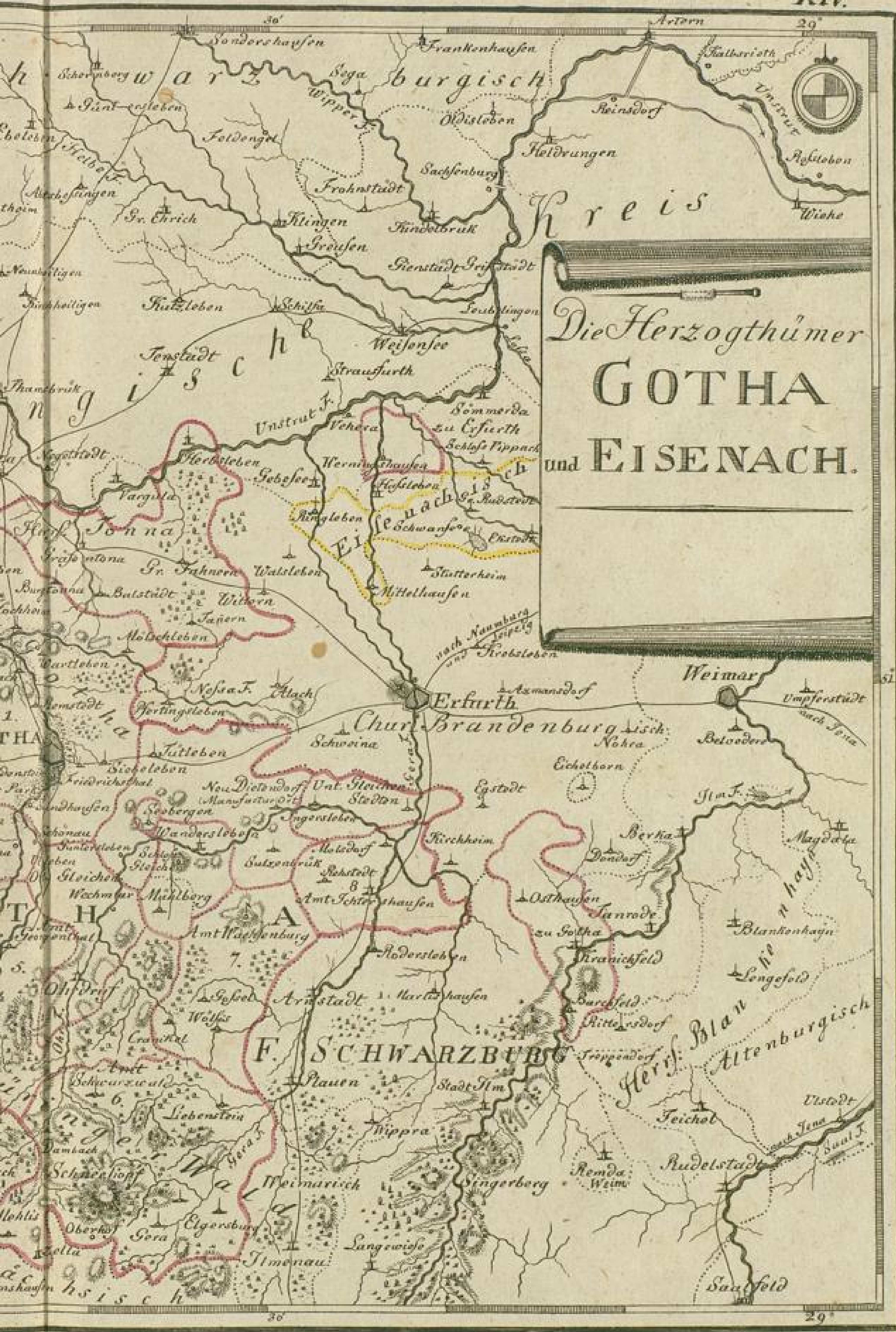






Das Herzoglichen S. Gothaischen gesamte Lande mit Inbegriff des Fürstenthums  
 Altenburg u. übrige Hoheiten enthalten 55 quadrat-Meilen, welche von 200000 Mensch  
 bewohnt werden. — Man rechnet die jährl. Einkünfte des Herzogs zu Sachsen Gotha auf  
 600000 Thaler. — Die Ämter des Herzogthums S. Gotha sind: 1. Das Amt Gotha 2. Das  
 Amt Jenneberg 3. Das Amt Salzungen 4. Das Amt Rheinhardtsbrun 5. Amt Georgenthal 6. Amt  
 Schwarzwald 7. Amt Wachsenburg 8. Amt Ichtershausen.

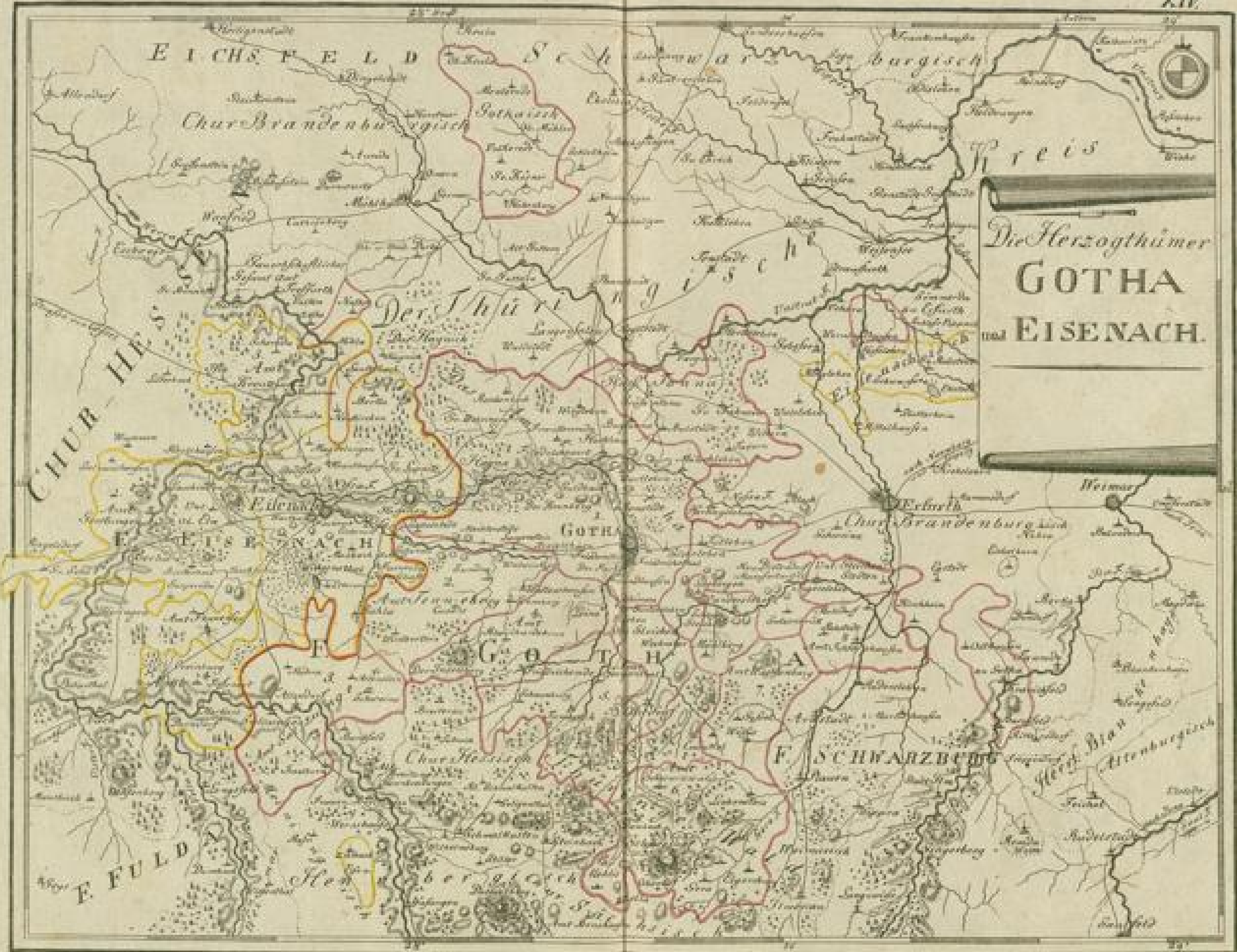




Die Herzogthümer  
**GOTHA**  
 und **EISENACH.**

Das dem Herzogt. Haufe Sachsen-Weimar zugehörige Fürstenthum Eisenach, liegt in Thüringen, u. zwar größtentheils an der Werra, zum Theil aber auch an der Saale, unweit der Unstrut, u. an der Sora.  
 Die Ämter sind: 1. Das Amt Eisenach. 2. Das Amt Gerstungen. 3. Amt Crautzburg. 4. Amt Tiefenort. 5. Amt Gr. Rudenstätt. 6. Amt Jena.

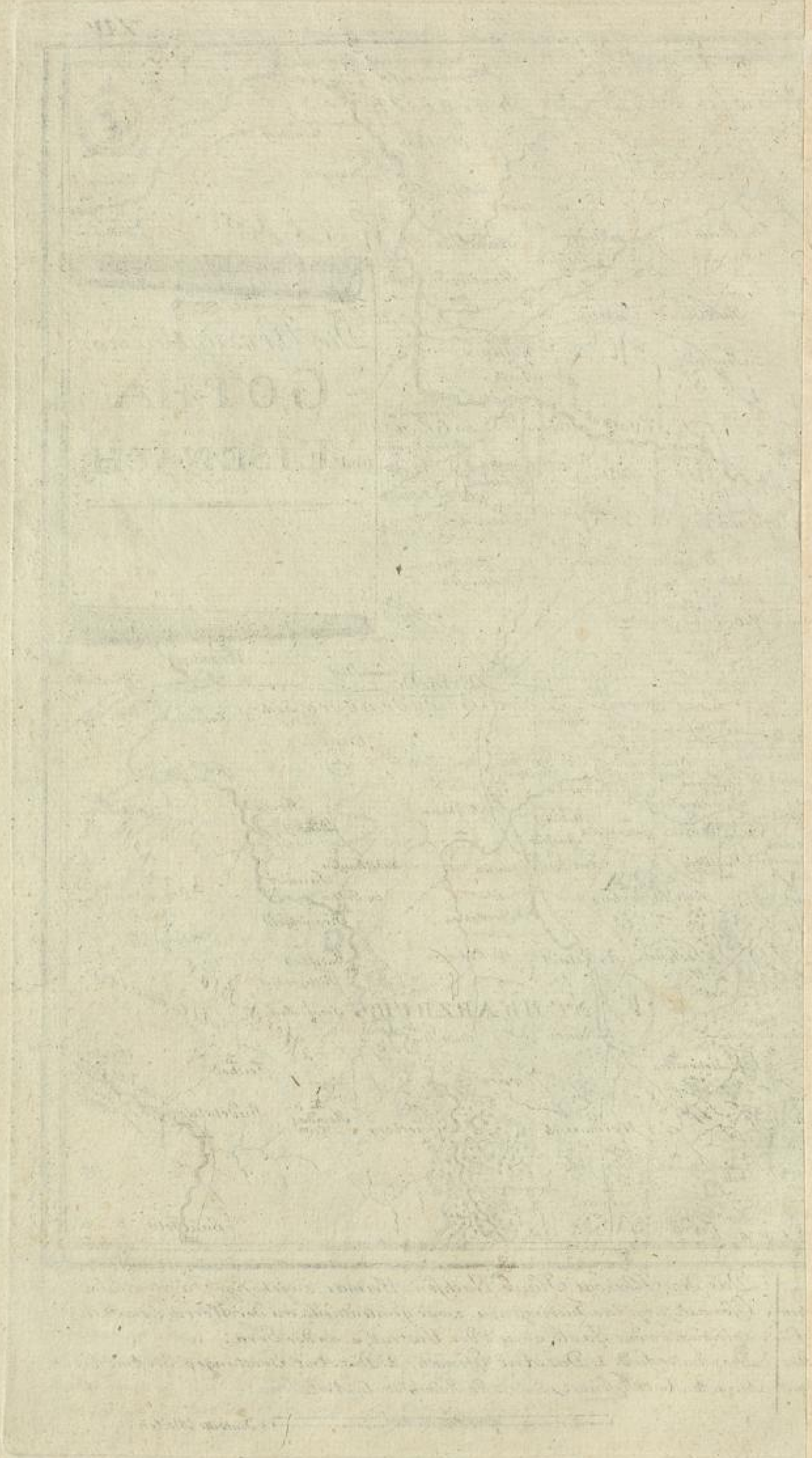
3 Deutsche Meilen.



Die Herzogthümer S. Sächsischen gesamte Lande mit Inbegriff der Fürstenthümer Altenburg u. Sondershausen enthalten 55 Quadrat Meilen, welche von 200000 Menschen bewohnt werden. Man rechnet die jährl. Einkünfte des Herzogs zu Sachsen Sächse auf 600000 Thaler. Die Ämter des Herzogthums S. Sachsen sind: 1. Das Amt Sächse 2. Das Amt Sondersburg 3. Das Amt Sondershausen 4. Das Amt Altenburg 5. Amt Sargenthal 6. Amt Scharfeneck 7. Amt Neudorf 8. Amt Scharfeneck.

Das dem Herzogt. Sachsen Weimar zugehörige Fürstenthum Eisenach liegt in Thüringen, u. zumeist theilweise an der Weisse, zumeist aber auch an der Saale, wovon der Untert. u. an der Saale. Die Ämter sind: 1. Das Amt Eisenach 2. Das Amt Sondershausen 3. Amt Gera 4. Amt Schleiz 5. Amt Scharfeneck 6. Amt Sargenthal.

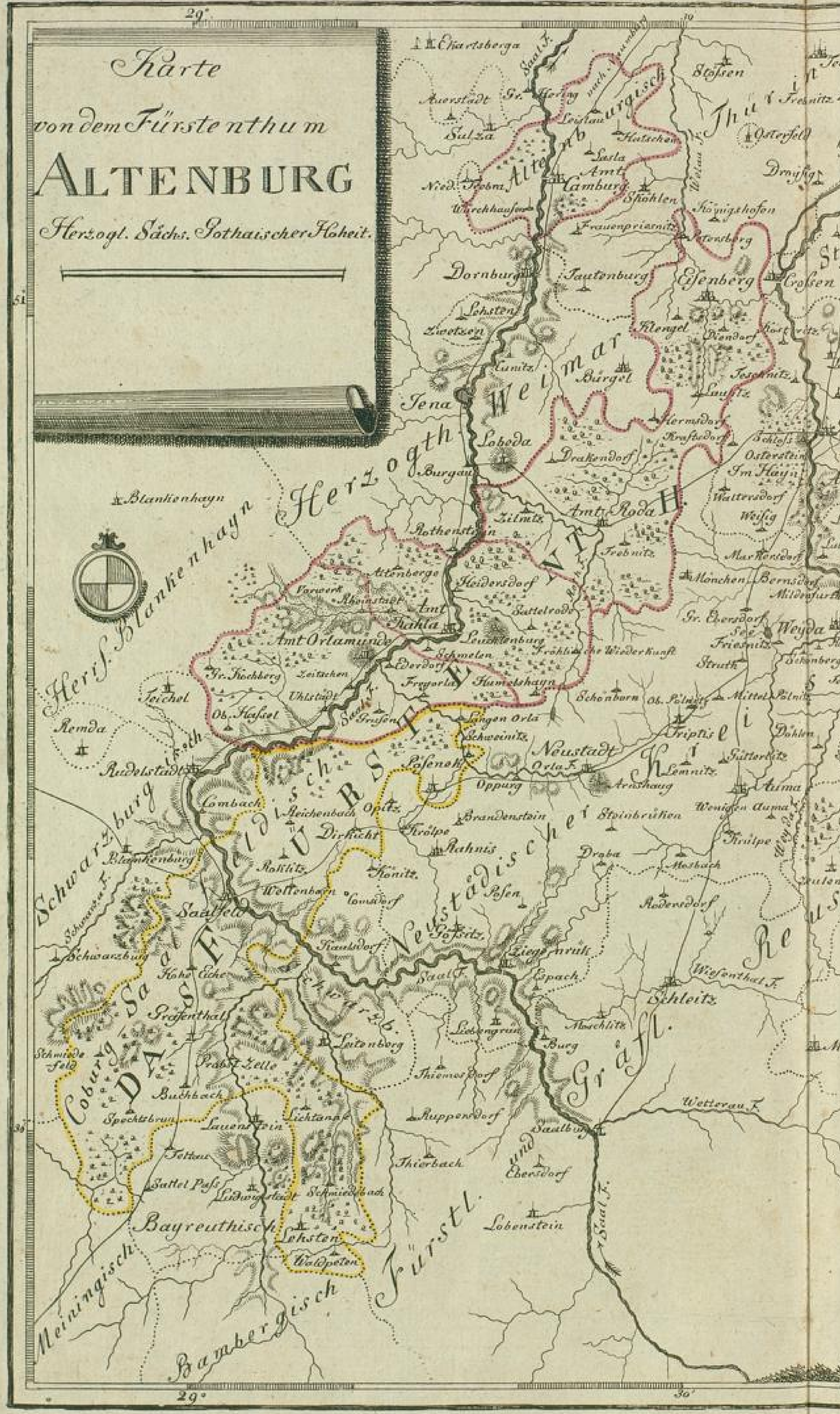
1/2 Deutsche Meilen.

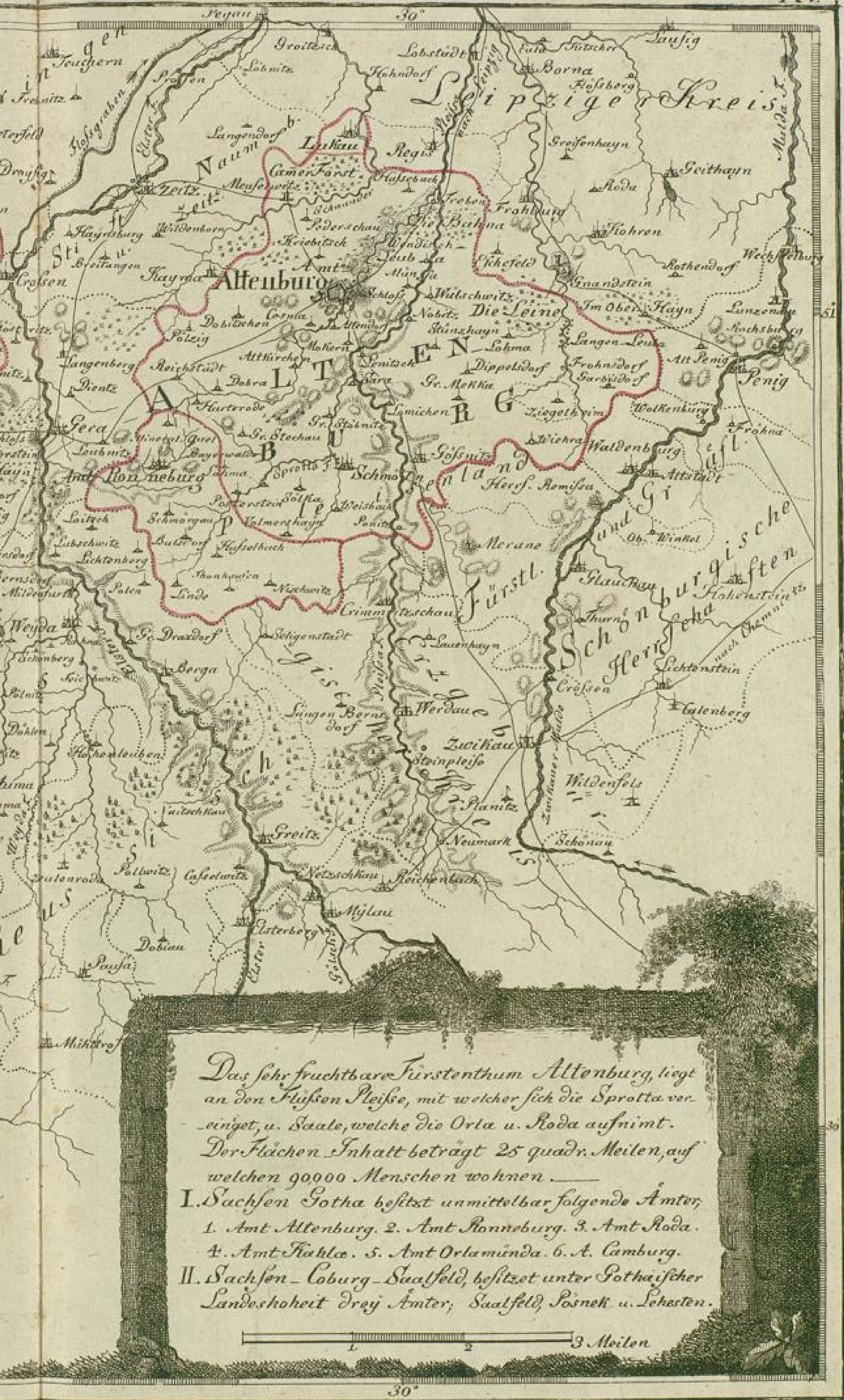




29°

Karte  
 von dem Fürstenthum  
**ALTENBURG**  
 Herzogl. Sächs. Sotthaischer Hoheit.



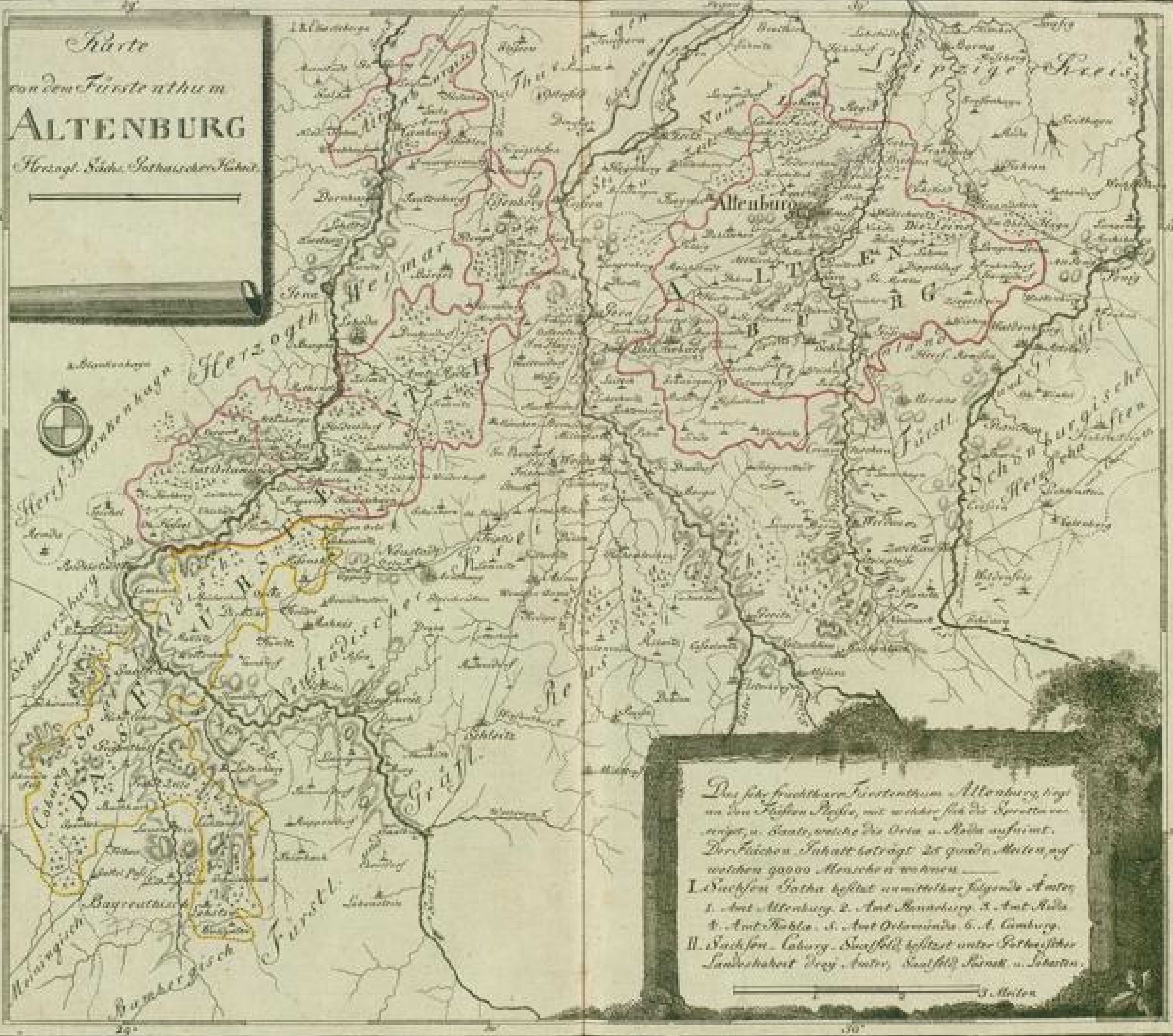


Das sehr fruchtbare Fürstenthum Altenburg, liegt an den Flüssen Pleiße, mit welcher sich die Sprutta vereinigt, u. Saale, welche die Orta u. Roda aufnimmt. Der Flächen Inhalt beträgt 25 quadr. Meilen, auf welchen 90000 Menschen wohnen. —

I. Sachsen Gotha besitzt unmittelbar folgende Ämter,  
 1. Amt Altenburg. 2. Amt Ronneburg. 3. Amt Roda.  
 4. Amt Kahlca. 5. Amt Orlamünde. 6. A. Camburg.

II. Sachsen-Coburg-Saalfeld, besitzt unter Gothaischer Landeshoheit Drey Ämter, Saalfeld, Posneck u. Sehesten.





*Karte*  
 von dem Fürstenthum in  
**ALTENBURG**  
 Herzogt. Sachs. Posthalterei-Kreis.



Das sehr fruchtbare Fürstenthum Altenburg liegt an dem höchsten Ruffe, mit welcher sich die Sperrte vermischt, u. Baute, welche die Orla u. Roda aufsteigt. Der Flächen Inhalt beträgt 28 quad. Meilen, auf welchen 90000 Menschen wohnen.

I. Sachsen-Gotha regiert unmittelbar folgende Ämter  
 1. Amt Altenburg 2. Amt Rannsburg 3. Amt Roda  
 4. Amt Rottle 5. Amt Orlamünde 6. A. Coburg.

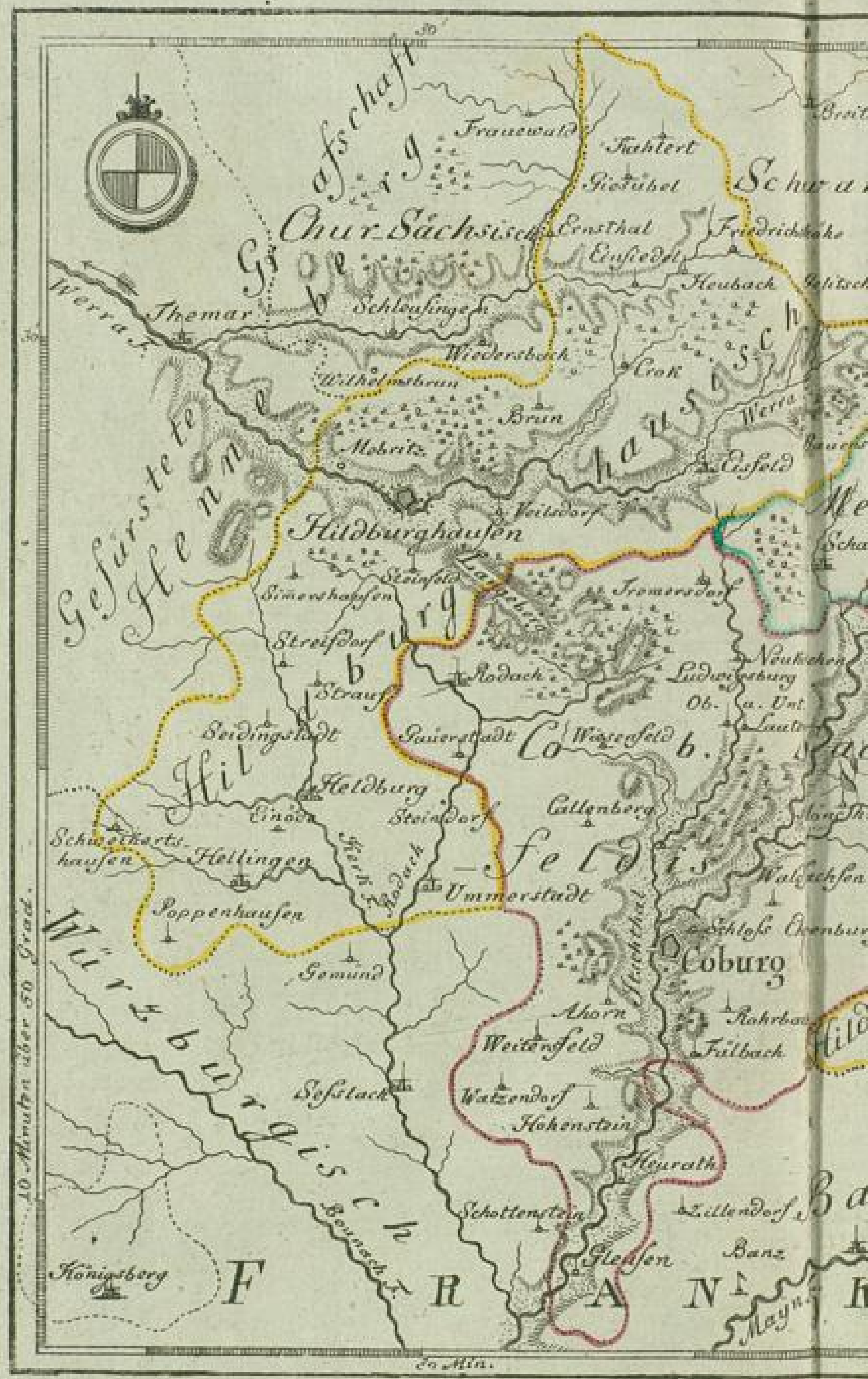
II. Sachsen-Coburg-Saalfeld regiert unter Gotha, ihrer Landesherren Frey Ämter, Saalfeld, Rinnitz u. Scharten.

3. Meilen

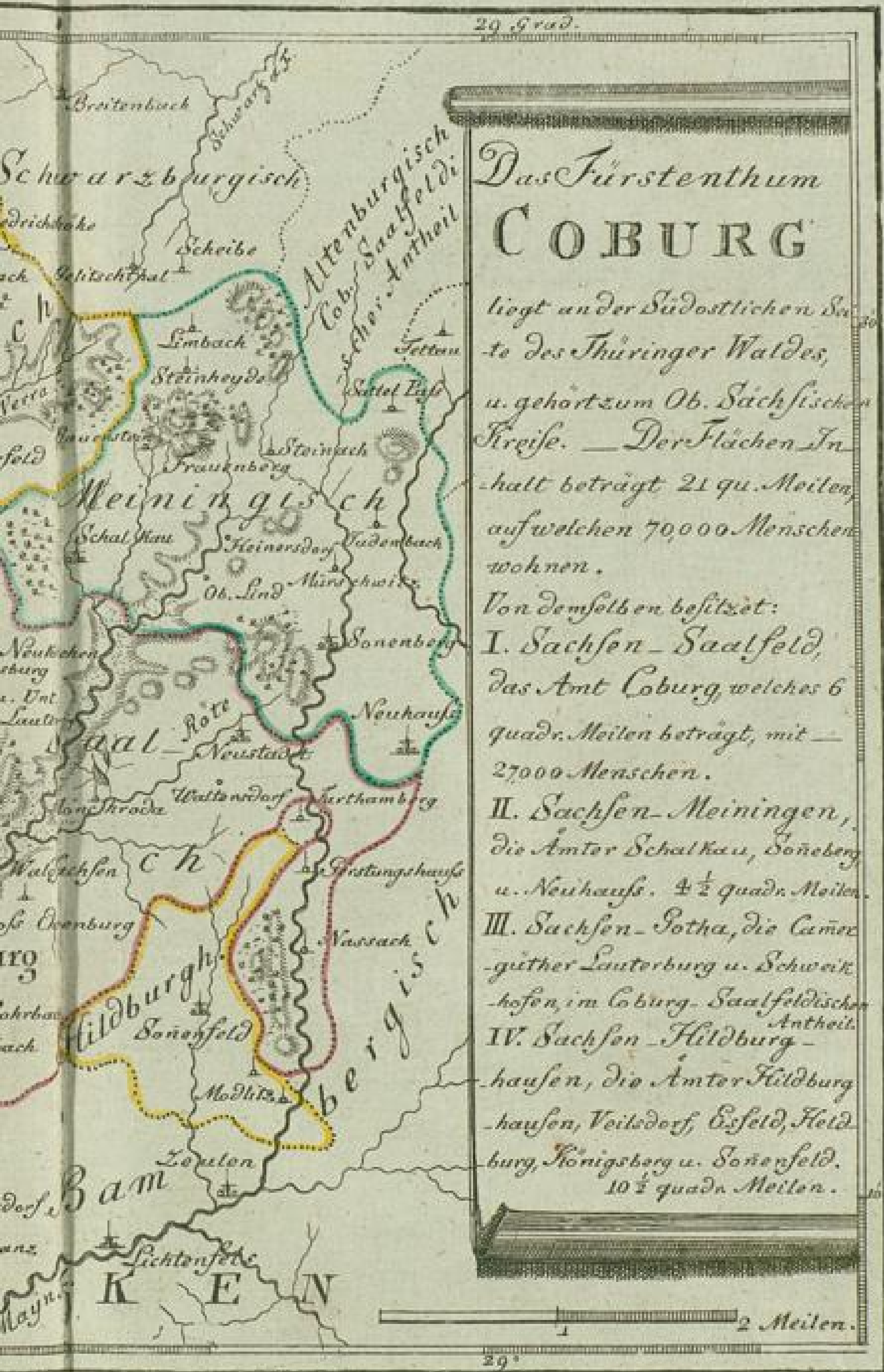








29 Grad.

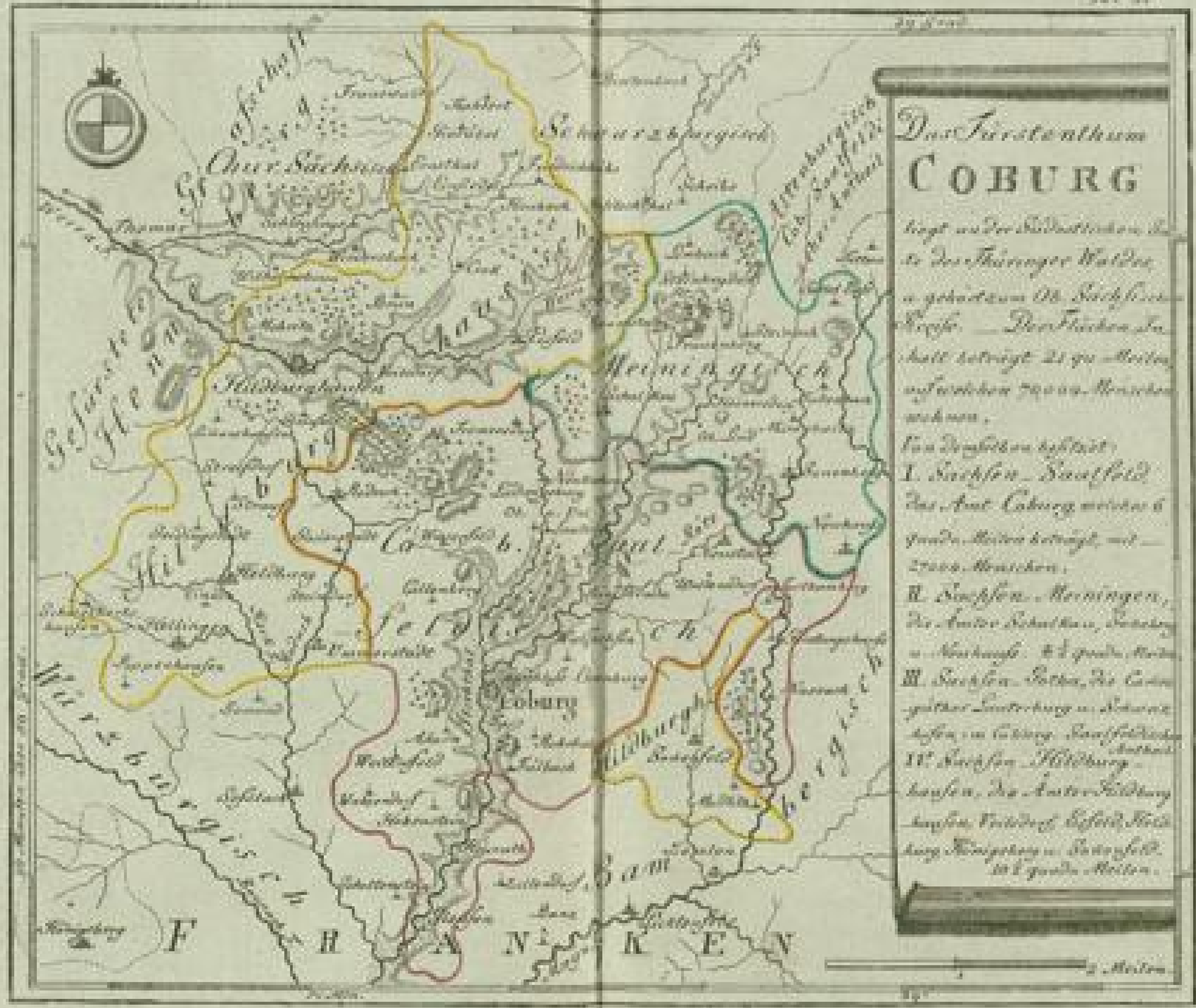


Das Fürstenthum  
**COBURG**

liegt an der Südöstlichen Seite  
des Thüringer Waldes,  
u. gehört zum Ob. Sächsischen  
Kreise. — Der Flächen In-  
halt beträgt 21 qu. Meilen,  
auf welchen 70,000 Menschen  
wohnen.

- Von demselben besitzt:
- I. Sachsen-Saalfeld,  
das Amt Coburg, welches 6  
quadr. Meilen beträgt, mit  
27,000 Menschen.
  - II. Sachsen-Meiningen,  
die Ämter Schalkau, Sonneberg  
u. Neuhaus.  $4\frac{1}{2}$  quadr. Meilen.
  - III. Sachsen-Gotha, die Camere  
güther Lauterburg u. Schweik-  
hofen, im Coburg-Saalfeldischen  
Antheil.
  - IV. Sachsen-Hildburghausen,  
die Ämter Hildburghausen,  
Veitodorf, Esfeld, Hild-  
burg, Königsberg u. Sonnefeld.  
 $10\frac{1}{2}$  quadr. Meilen.

1 2 Meilen.

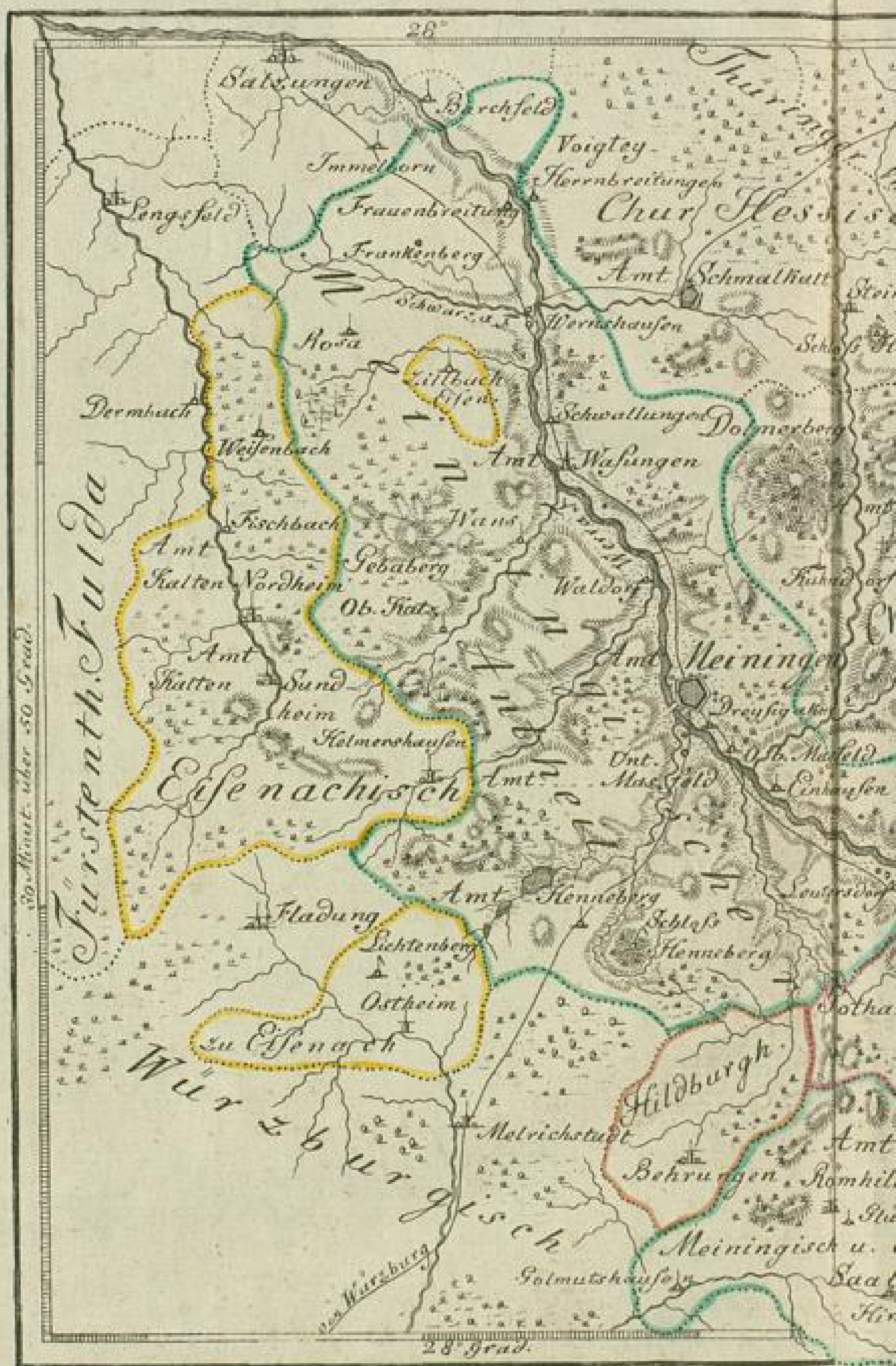


**Das Fürstenthum  
COBURG**

liegt in der südlichen Theile  
 des Thüringer Waldes  
 u. gehört zum Ob. Sachsen  
 Reich. Das Fürstenthum  
 halt beträgt 21 1/2 Meilen  
 auf welchen 70000 Menschen  
 wohnen.  
 Von Dörfern ist  
 I. Sachsen-Saalfeld  
 Das Amt Coburg weicht 6  
 quadr. Meilen beträgt, mit  
 20000 Menschen.  
 II. Sachsen-Meiningen,  
 Das Amt Seibitz, Saalfeld  
 u. Meiningen 4 1/2 quadr. Meilen  
 III. Sachsen-Roth, Das Amt  
 gütliche Leutenburg u. Schwarz-  
 schenke u. Coburg-Saalfeld  
 IV. Sachsen-Hildburghausen,  
 Das Amt Hildburghausen  
 Coburg, Weimar, Saalfeld,  
 Meiningen u. Seibitz  
 10 1/2 quadr. Meilen.



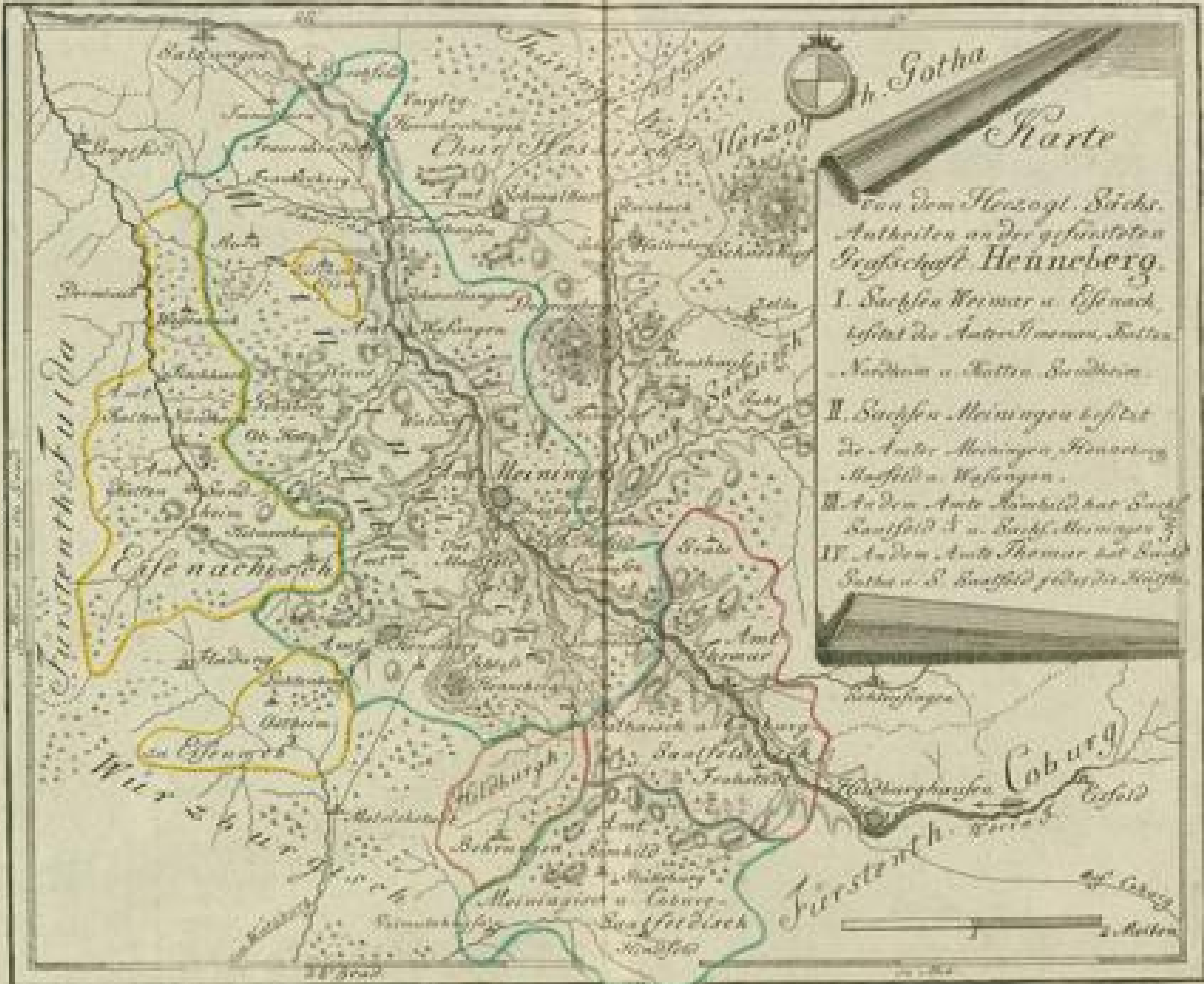




50 Meist. über 50 Grad.







*[Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and is difficult to decipher due to its lightness and the texture of the paper.]*

# REGISTER

über den neuen Staats- und Hand-Atlas  
von dem Churfürstenthum Sachsen und dem Her-  
zoglichen sächsischen Ländern  
in 16 illuminirten Blättern.

## I. Churfürstl. sächsische Länder in Kreise u. Ämter eingetheilt.

[General-Charte zur Übersicht aller dieser Länder.]

1. Der Chur-Kreis.
  2. Der Thüringische Kreis.
  3. Der Meisnische Kreis.
  4. Der Erzgebürgische Kreis.
  5. Der Leipziger Kreis.
  - 6-7. Der Voigtländische u. Neustädtische Kreis
- } Kreis-Länder.

8. Das Hochstift Merseburg.

9. Die Ober-Lausitz
  10. Die Nieder-Lausitz
  11. Die gefürstete Grafschaft Henneberg Chursächsischen Antheils.
  12. Die Grafschaft Mansfeld Chur-Sächs. Antheils.
- } Mit den Chur- und alten Erblanden  
nicht vereinigten beyden Markgrafthümern.

## II. Herzogliche sächsische Länder.

13. Das Herzogthum Weimar.
14. Das Herzogthum Gotha mit dem Fürstenth. Eisenach.
15. Das Fürstenthum Altenburg (H. Gothaische Hoheit)
16. Das Fürstenth. Coburg.
17. Die Herzogl. Sächs. Antheile an der gef. Grafs. Henneberg.

REGISTER

Inhalt des ersten und zweiten Theils  
des Buchs  
I. Theil  
I. Buch

II. Buch  
III. Buch  
IV. Buch  
V. Buch  
VI. Buch  
VII. Buch  
VIII. Buch  
IX. Buch  
X. Buch

XI. Buch  
XII. Buch  
XIII. Buch  
XIV. Buch  
XV. Buch  
XVI. Buch  
XVII. Buch  
XVIII. Buch  
XIX. Buch  
XX. Buch







